

**Kleine Anfrage
der Fraktion der CDU vom 19.08.2025
und Mitteilung des Senats vom 11.11.2025**

Schuljahresbeginn 2025/26 im Land Bremen – Personalausstattung, Unterrichtsversorgung und weitere Kennzahlen

Vorbemerkung der fragestellenden Fraktion:

In bewährter parlamentarischer Praxis richtet die CDU-Bürgerschaftsfraktion Bremen zu Beginn des Schuljahres 2025/26 abermals eine Kleine Anfrage an den Senat. Ziel ist eine umfassende Sachstandserhebung zur Personalsituation, zur Unterrichtsversorgung sowie zu weiteren bildungspolitisch relevanten Kennzahlen an den öffentlichen Schulen im Land Bremen.

Die Qualität und Leistungsfähigkeit des Bildungssystems ist von entscheidender Bedeutung für die gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung des Landes Bremen. In diesem Zusammenhang kommt u. a. der ausreichenden personellen Ausstattung der Schulen eine zentrale Rolle zu, denn gut ausgebildete und motivierte Lehrkräfte sowie pädagogische Fachkräfte bilden die Grundlage für erfolgreiche Bildungsarbeit. Gerade Bremen und Bremerhaven stehen vor spezifischen strukturellen und soziodemografischen Herausforderungen, weshalb eine regelmäßige Überprüfung der Personalsituation an den Schulen besonders wichtig erscheint.

Angesichts des anhaltenden Fachkräftemangels und weiterer aktueller Entwicklungen im Bildungsbereich stellen sich erhebliche Herausforderungen: Die Schülerzahlen steigen kontinuierlich, die Anforderungen durch Inklusion sowie Integration neu zugewanderter Schülerinnen und Schüler verbleiben auf hohem Niveau und die fortschreitende Digitalisierung des Unterrichts erfordert zusätzliche Anstrengungen. Vor diesem Hintergrund drängt sich die Frage auf, inwieweit die vorhandenen personellen Ressourcen diesen vielfältigen Anforderungen gerecht werden können. Eben deshalb ist eine regelmäßige Bestandsaufnahme der personellen Ausstattung und Unterrichtsversorgung an den Schulen im Land Bremen unerlässlich, um Defizite frühzeitig zu erkennen und gezielte Maßnahmen zur Sicherstellung einer adäquaten personellen Ausstattung zu ergreifen.

Getreu diesen Überlegungen hat die CDU-Bürgerschaftsfraktion bereits in der Vergangenheit regelmäßig zu Beginn eines neuen Schuljahres entsprechende Sachstandsabfragen an den Senat gerichtet (vgl. Drs. 21/686; Drs. 21/37; Drs. 20/1759; Drs. 20/1680; Drs. 20/1094; Drs. 20/595), um fortwährend ein detailliertes Bild der aktuellen Situation zu erhalten. An diese bewährte Praxis knüpfen wir mit der vorliegenden Kleinen Anfrage zum Schuljahresbeginn 2025/26 an, um an die bisherigen Erkenntnisse anzuschließen und notwendige Handlungsfelder konstruktivkritisch zu beleuchten.

Der Senat beantwortet die Kleine Anfrage wie folgt:

- 1. Wie viele vollausgebildete Lehrkräfte sind zum Schuljahresbeginn 2025/2026 neu in den Bremer Schuldienst eingetreten, wie viele sind parallel aufgrund von Pensionierung, Wegzug oder Ähnlichem ausgeschieden und wie hoch ist die Gesamtanzahl?** (Stichtag 18. August 2025; bitte gesondert für Bremen und Bremerhaven sowie die unterschiedlichen Formen der öffentlichen beruflichen und allgemeinbildenden Schulen ausweisen)

Übersicht der Ab- und Zugänge an **stadtbremischen Schulen**:

Schulform	Abgänge	Zugänge
Grundschulen	69	89
Förderzentren	5	7
Erwachsenenschule	1	1
Gymnasien	25	19
Oberschulen	97	114
Berufliche Schulen	21	28
gesamt	218	258

In der **Stadt Bremen** konnten insgesamt 258 voll ausgebildete Lehrkräfte in den Schuldienst eingestellt werden. Davon konnten 230 für den allgemeinbildenden Bereich und 28 für den berufsbildenden Bereich gewonnen werden. Zeitgleich sind 218 voll ausgebildete Lehrkräfte aus dem stadtbremischen Schuldienst ausgeschieden. Von den insgesamt 218 Lehrkräften waren 197 zuvor an allgemeinbildenden und 21 an berufsbildenden Schulen eingesetzt. An den Berufsbildenden Schulen der Stadtgemeinde Bremen wurden 28 zweitexaminierte Lehrkräfte eingestellt. Davon waren 16 Lehrkräfte zuvor Referendar:innen am LIS. Insgesamt haben 21 Lehrkräfte den bremischen Schuldienst verlassen.

In der **Stadtgemeinde Bremerhaven** lassen sich folgende Zu- und Abgänge verzeichnen:

Schulform	Abgänge	Zugänge
Allgemeinbildende Schulen	45	52
Berufsbildende Schulen	12	9
Gesamtergebnis	57	61

In der **Stadtgemeinde Bremerhaven** konnten insgesamt 61 voll ausgebildete Lehrkräfte in den Schuldienst eingestellt werden. Davon konnten 52 für den allgemeinbildenden Bereich und 9 für den berufsbildenden Bereich gewonnen werden. Zeitgleich sind 57 voll ausgebildete aus dem Schuldienst ausgeschieden. Von den insgesamt 57 Lehrkräften waren 45 zuvor an allgemeinbildenden und 12 an berufsbildenden Schulen eingesetzt.

- a. Wie viele voll ausgebildete Lehrkräfte haben sich vor Beginn des Schuljahres 2025/26 auf eine Stelle im Bremischen Schuldienst beworben, wie viele von ihnen erhielten von der jeweiligen Schulbehörde innerhalb welches Zeitraums eine Zusage bzw. eine Absage und wie viele traten zum Schuljahresbeginn 2025/2026 tatsächlich in den Bremischen Schuldienst ein?**

(bitte gesondert für Bremen und Bremerhaven sowie die unterschiedlichen Formen der öffentlichen beruflichen und allgemeinbildenden Schulen ausweisen)

- (1) Für den Schuldienst in der **Stadtgemeinde Bremen** haben sich in der Zeit vom 1.2.2025 bis zum 01.08.2025 271 voll ausgebildete Lehrkräfte beworben. Hiervon konnten 258 Lehrkräfte eingestellt werden, darunter 28 Personen mit einer Lehramtsqualifikation für die berufsbildenden Schulen. Absagen durch die senatorische Behörde sind für den allgemeinbildenden Bereich nicht erfolgt, vielmehr hat jede Bewerberin bzw. jeder Bewerber – vorbehaltlich des Vorliegens aller rechtlichen Einstellungs Voraussetzungen zum Tätigkeitsbeginn – ein konkretes Einstellungsangebot erhalten. An den berufsbildenden Schulen erfolgt das Einstellungsverfahren weitestgehend dezentral über die einzelnen Standorte. Alle von den Schulleitungen der Berufsbildenden Schulen beantragten Einstellungen wurden durchgeführt.
- Für den berufsbildenden Bereich sind insgesamt 97 Bewerbungen eingegangen. Die Auswahl erfolgte im Rahmen der Beantragung durch die Schulleitungen. Alle beantragten Einstellungen konnten mit Beginn des neuen Schuljahres ihren Dienst aufnehmen.
- (2) Zum Stichtag haben sich 72 voll ausgebildete Lehrkräfte für den Schuldienst der **Stadtgemeinde Bremerhaven** beworben. Davon haben 9 Lehrkräfte während des Bewerbungsverfahrens ihre Bewerbung zurückgezogen, 4 Lehrkräfte erhielten eine Absage.

Die eingegangenen Bewerbungen verteilen sich wie folgt:

Allgemeinbildende Schulen:	56 Bewerber
Berufsbildende Schulen	16 Bewerber

Hinweis: 59 Bewerber erhielten eine Zusage. Bei den Zugängen ist zu berücksichtigen, dass zwei Einstellungen über das Lehreraustauschverfahren erfolgten, die eine formale Bewerbung nicht erfordert.

Die Zugänge verteilen sich wie folgt:

Allgemeinbildende Schulen	47 Bewerber
Berufsbildende Schulen	14 Bewerber

b. Bei wie vielen der unter Frage 1.a abgefragten Personen handelte es sich um im Land Bremen ausgebildete Lehrkräfte und bei wie vielen um Lehrkräfte aus anderen Bundesländern?

- (1) In der **Stadtgemeinde Bremen** wurden zum 01.08.2025 insgesamt 131 ehemalige Referendarinnen und Referendare eingestellt, die ihre Ausbildung am Landesinstitut für Schule absolviert hatten. Von den 25 Einstellungen im berufsbildenden Bereich sind 16 Personen vom LIS übernommen worden. Die 9 anderen Einstellungen kamen aus anderen Bundesländern.
- (2) Von den 61 Neuzugängen der **Stadtgemeinde Bremerhaven** haben 52 ihr Zweites Staatsexamen im Bundesland Bremen und 9 in anderen Bundesländern abgelegt.

2. Wie viele Unterrichtsstunden der Gesamt-Sollzuweisung sind zu Beginn des Schuljahres 2025/2026 nicht mit entsprechender personeller Ressource hinterlegt und wie hoch ist die sich daraus ergebende rechnerische Gesamtzahl unbesetzter Stellen für Lehrkräfte, gemessen in Vollzeitäquivalenten?

(Stichtag 18. August 2025; bitte nach Bremen und Bremerhaven differenzieren und den entsprechenden Wert dabei für jede einzelne öffentliche Schule gesondert ausweisen)

- (1) Wenn im Folgenden ein Überblick zur prozentualen Unterrichtsversorgung in der **Stadt-gemeinde Bremen** gegeben wird, so erscheint es für die Bewertung der Zahlen notwendig, die Bezugsgrößen zu umreißen:

Gemäß den kommunalen Zuweisungsrichtlinien für Bremen und Bremerhaven erhalten die Schulen Lehrerwochenstunden für folgende Bereiche bzw. Aufgabenfelder zugewiesen:

1. Leitungsaufgaben
2. Unterrichtsversorgung
 - Unterricht nach Stundentafel
 - Inklusionsaufgaben
 - Ganztagsangebote
3. Förderung (Bsp. Vorkurse für Migranten, Leseförderung)
4. Besondere Aufgaben (Bsp. Berufsorientierung).

Der dargestellte Grad der Unterrichtsversorgung meint insoweit einen sehr umfassenden Unterrichtsbegriff, der nicht nur den eigentlichen Unterricht gemäß der jeweiligen Stundentafel umfasst, sondern sich auch auf viele andere Angebote und Regelaufgaben der Schule bezieht. Auch wenn eine Schule keine 100% Versorgung mit Lehrerwochenstunden aufweisen kann, kann der Unterricht gemäß der Stundentafel in der Regel trotzdem erteilt werden.

Der Versorgungsgrad umfasst regelhaft ausgebildete Lehrkräfte, Quer- und Seiteneinsteigende, Sprachförderlehrkräfte (Vorkurse) sowie Stadtteilschullehrkräfte. Insgesamt waren zum Schuljahresstart 48 Planstellen unbesetzt, diese Zahl verändert sich entwicklungs-dynamisch während des Schuljahres durch Zu- und Abgänge im Personalbestand der Schulen. Eine schulscharfe Übersicht zur Unterrichtsversorgung ist in der *Anlage 1* zu dieser Frage beigefügt.

An den berufsbildenden Schulen wird der Unterricht durchgängig gemäß Stundentafel erteilt (100%).

(2) Übersicht der Stadtgemeinde Bremerhaven:

In der Stadtgemeinde Bremerhaven sind derzeit 137,7 Stellen nicht besetzt. Eine differenzierte Auflistung kann der *Anlage 2* entnommen werden.

a. Wie hoch ist die prozentuale Unterrichtsversorgung der unterschiedlichen Schul-formen in Bremen und Bremerhaven zum Schuljahresbeginn 2025/2026?

(Stichtag 18. August 2025; bitte die entsprechenden Werte beider Stadtgemeinden jeweils für die Schulformen Grundschule, Oberschule, Gymnasium, gymnasiale Oberstufe und berufsbildende Schule ausweisen)

Die prozentuale Unterrichtsversorgung ist in der Übersicht *Anlage 2* ersichtlich.

(1) In der **Stadtgemeinde Bremen** stellt sich die durchschnittliche Unterrichtsversorgung in den Schularten wie folgt dar:

Grundschulen:	96,8%
FöZ	99,1%
Oberschulen:	98,7%
Gymnasien:	103,2%
Berufsbildende Schulen:	100%

(2) In der **Stadtgemeinde Bremerhaven** verteilt sich die Unterrichtsversorgung wie folgt:

Grundschulen:	90 %
Oberschulen:	87 %
Gymnasium/ gymnasiale Oberstufen:	95 %
Abendschule:	116 %
Berufsbildende Schulen:	88 %

b. Wie stellt sich die prozentuale Versorgungsquote jeder einzelnen öffentlichen Schule in Bremen und Bremerhaven mit Lehrerwochenstunden dar?

(Stichtag 18. August 2025; bitte nach Bremen und Bremerhaven differenzieren und dabei den entsprechenden Wert für jede einzelne Schule gesondert ausweisen)

Die prozentuale Versorgungsquote (Grad der Unterrichtsversorgung) sowie die Ausweisung der Lehrerwochenstunden für die **Stadtgemeinde Bremen und Bremerhaven** sind aus der Aufstellung zu Frage 2 ersichtlich.

3. Welche Auswirkungen in Bezug auf die Unterrichtsversorgung und übergeordnete Bildungsqualität der unterschiedlichen Schulformen innerhalb der Stadtgemeinde Bremen gehen zum Schuljahresbeginn 2025/2026 mit der Kürzung der Soll-Zuweisung um 2.430 Lehrerwochenstunden bzw. 90 Lehrervollzeiteinheiten einher?

Die Sollkürzung wurde auf stadtbremischer Ebene vorgenommen, um kommunal nicht mehr Stunden zuzuweisen, als nach der Landeszuweisungsrichtlinie finanziert sind. Die städtische Sollkürzung hat nicht dazu geführt, dass geplante Einstellungen nicht vollzogen wurden.

a) Wonach bemisst sich diese individuelle „Minus-Zuweisung“ für Schulen im Detail?

Um eine Kürzung der Sollzuweisung im Umfang von rund 90 Stellen zu erreichen, wurde bei allen stadtbremischen Schulen zunächst eine Sockelkürzung von 8 LWS vorgenommen. Die danach verbleibenden Kürzungen wurden anhand eines Parameters aus Schüler:innenzahl und Sozialstufe auf die Schulen verteilt, jedoch auf maximal 30 LWS pro Schule begrenzt.

b) In welcher Höhe ist jede der Schulen innerhalb der Stadtgemeinde Bremen von skizzierter Kürzung der Soll-Zuweisung betroffen (bitte tabellarisch mit entsprechenden Angaben zu jeder öffentlichen Schule innerhalb der Stadtgemeinde Bremen sowie der jeweiligen Höhe der Kürzung darstellen)?

Die schulspezifische Kürzung ergibt sich aus der Anlage 6 (Tabelle aus Deputation).

- c.) In welchen Bereichen sahen sich die Schulen gezwungen die geforderten Kürzungen vorzunehmen (bitte tabellarisch mit entsprechenden Angaben zu jeder öffentlichen Schule innerhalb der Stadtgemeinde Bremen und dem jeweils von Kürzungen betroffenen Bereich darstellen)?

Die Kürzung erfolgte wie dargestellt ausschließlich im Bereich der Soll Zuweisung. Umgesetzte Personaleinstellungen, welche maßgeblich für die schulischen Angebote sind, wurde nicht gekürzt.

- d) In welchem Umfang haben die Schulen innerhalb der Stadtgemeinde Bremerhaven Kürzungen der Soll-Zuweisung zum Schuljahresbeginn 2025/2026 erfahren (bitte tabellarisch mit Angaben zu jeder öffentlichen Schule innerhalb der Stadtgemeinde Bremerhaven und der dort vorgenommenen Kürzung sowie dem jeweils betroffenen Bereich darstellen)?

In der **Stadtgemeinde Bremerhaven** mussten keine Kürzungen bei der Soll-Zuweisung vorgenommen werden.

4. Wie viele Stunden werden in der Stadtgemeinde Bremen zum Schuljahresbeginn 2025/2026 von Vertretungskräften, die über „Stadtteilschule e. V.“ beschäftigt sind, erteilt?

(Stichtag 18. August 2025; bitte tabellarisch mit Angaben zu jeder öffentlichen Schule darstellen)

Aktuell werden an den **stadtbremischen Schulen** insgesamt 4.948 LWS bzw. umgerechnet 186 VZE durch Vertretungskräfte der Stadtteilschule abgedeckt. Eine schulscharfe Übersicht ist als Anlage 4 beigelegt.

5. Wie viele Lehrkräfte mit sonderpädagogischer Qualifikation fehlten im Soll-/Ist-Vergleich der Stundenzuweisung für Inklusion zu Beginn des Schuljahres 2025/2026 an den

- a) öffentlichen Schulen;
- b) ReBUZ in Bremen und Bremerhaven?

(Stichtag 18. August 2025; bitte nach Bremen und Bremerhaven differenzieren und dabei den entsprechenden Wert für jede einzelne Schule sowie ReBUZ gesondert in tabellarischer Form ausweisen)?

a) öffentliche Schulen

- (1) Um die Lehrkräfte mit sonderpädagogischen Qualifikationen dezidiert in der Primarstufe und Sekundarstufe 1 in der **Stadtgemeinde Bremen** erfassen zu können erfolgt zweimal im Jahr eine schulscharfe Erhebung. Die letzte Erhebung erfolgte im September 2025. Ausfälle und Personalwechsel der Berufsgruppe werden im Anschluss fortlaufend bis zum Schuljahresende aufgenommen und dokumentiert. Die Erhebung der Lehrkräfte mit sonderpädagogischen Qualifikationen erfasst auch kurzfristige Ausfälle wie längerfristige Erkrankungen, Ausfall aufgrund von Schwangerschaften und Elternzeiten, berücksichtigt die Leitungszeiten von Schulleitungsmitgliedern und lässt Vertretungen durch andere Professionen außen vor. Aktuell zeigt sich daher ein Bedarf an sonderpädagogischen Fachpersonal von 246 Vollzeitstellen (Einzelaufstellung siehe *Anlage 3*). Hier ist aber zu berücksichtigen, dass die Übersicht ausschließlich der Steuerung des sonderpädagogischen Personals

dient und immer im Abgleich mit der Grundversorgung der UV bewertet und betrachtet werden muss. Hier ist von einer hohen Anzahl fachfremd besetzter Stellen auszugehen, insbesondere im Bereich der Sekundarstufe 1.

(2) In der **Stadtgemeinde Bremerhaven** sind derzeit 57 VZE-Stellen im Bereich Inklusion nicht besetzt.

b) ReBUZ in Bremen und Bremerhaven?

(Stichtag 18. August 2025; bitte nach Bremen und Bremerhaven differenzieren und dabei den entsprechenden Wert für jede einzelne Schule sowie ReBUZ gesondert in tabellarischer Form ausweisen)?

In der Stadtgemeinde Bremen gibt es vier regionale Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren. Diese gliedern sich in Beratungsabteilung und die Bildungsabteilung. Seit Beginn des Schuljahres 2025/26 ist in der Beratungsabteilung des ReBUZ Ost 1 Stelle unbesetzt. Die Stelle ist ausgeschrieben und befindet sich in der Umsetzung. Alle anderen Stellen in der Beratungsabteilung sind besetzt.

Im Folgenden wird die Übersicht über Personalgruppen und Ausstattung der Bildungsabteilungen dargestellt:

Stand 09/25

Je nach Lerngruppenprofil gibt es eine multiprofessionelle Zusammensetzung mit Sozialpädagog:innen und Erzieher:innen die nach fachlichen Adressatenkreisen klar definiert ist und u.a. der Sicherung des ganzheitlichen Bildungsangebotes, der flexiblen Vertretung und begleiteten Übergang dient

Lehrkräfte / Sonderpädagog:innen / Inklusionspädagog:innen werden bei Vertretungsanlässen an den Bildungsabteilungen vergleichbar mit den allgemeinbildenden Schulen über Stadtteilschullehrkräfte kompensiert. Aufgrund des besonderen Anforderungsprofils der Bildungsabteilungen muss hier zusätzlich besondere Rücksicht auf Passung genommen werden.

In den Regionen stellt sich die aktuelle Versorgung über die Berufsgruppen wie folgt dar (**Stand 09/2025**):

Bildungsabteilung ReBUZ Nord:

Die Bildungsabteilung Nord verfügt derzeit über insgesamt 14 VZE Planstellen zur Versorgung der Lerngruppen.

Inklusions/Sonderpädagog:innen:	7 VZE (189 LWS)	Abdeckung: 90 % (inklusive Vertretungen)
Erzieher:innen:	2 VZE (78,4LWS)	Abdeckung: 100 %
Sozialpädagogi:innen :	5 VZE (196LWS)	Abdeckung: 95 %

Bildungsabteilung ReBUZ Ost:

Die Bildungsabteilung Nord verfügt derzeit über insgesamt 14 VZE Planstellen zur Versorgung der Lerngruppen.

Inklusions/Sonderpädagog:innen:	9 VZE (243 LWS)	Abdeckung: 84 % (inklusive Vertretungen)
Erzieher:innen:	1 VZE (39,2 LWS)	Abdeckung: 77 %
Sozialpädagog:innen :	4 VZE (156,8 LWS)	Abdeckung: 100 %

Bildungsabteilung ReBUZ Süd:

Die Bildungsabteilung Süd verfügt über insgesamt 11 VZE Planstellen zur Versorgung der Lerngruppen.

Inklusions/Sonderpädagog:innen:	8 VZE (216 LWS)	Abdeckung: 99% (inklusive Vertretungen)
Sozialpädagog:innen :	3 VZE (196LWS)	Abdeckung: 100%

Bildungsabteilung ReBUZ West:

Die Bildungsabteilung Nord verfügt über insgesamt 14 VZE Planstellen zur Versorgung der Lerngruppen

Inklusions/Sonderpädagog:innen:	7 VZE (189 LWS)	Abdeckung: 98% (inklusive Vertretungen)
Erzieher:innen:	2 VZE (78,4)	Abdeckung: 100%
Sozialpädagog:innen :	5 VZE (196)	Abdeckung: 95 %

Das **ReBUZ Bremerhaven** arbeitet schwerpunktmäßig im Bereich schulbezogener Beratung. Zudem übernimmt es die fachliche Steuerung und Koordinierung schulersetzender Maßnahmen. Das ReBUZ Bremerhaven verfügt über keine Bildungsabteilung.

Die vier Stellen in der Beratung des ReBUZ sind besetzt. Zu Beginn des Schuljahres 2025/2026 konnte in der Beratung eine offene Stelle Sonderpädagogik besetzt werden. Die übrigen zwei Stellen Sonderpädagogik sind mit Stelleninhaber:innen besetzt, deren Stundenumfang um insgesamt 18 Stunden reduziert ist.

Die schulersetzende Maßnahme Tagesschule (Primarstufe) in Kooperation mit einem Träger ist an das ReBUZ angegliedert. Das sonderpädagogische Personal mit 4,5 Stellen ist in das ReBUZ abgeordnet. Davon sind 1,5 Stellen mit sonderpädagogischer Qualifikation besetzt, eine Stelle ist mit einer Lehrkraft besetzt, eine Stelle ist mit eine:r Sozialpädagog:in besetzt. Eine Stelle ist nicht besetzt.

Das ReBUZ koordiniert zudem zwei weitere schulersetzende Maßnahmen (Sekundarstufe 1), welche von der Werkstattsschule BHV mit dortigem Personal durchgeführt werden. Die schulersetzenden Maßnahmen umfassen vier Lerngruppen. Gemäß konzeptionellem Soll bzw. pädagogischem Standard sollte mindestens eine Sonderpädagogin bzw. ein Sonderpädagoge á 27 LWS in einer Lerngruppe tätig sein. Aufgrund der Personalknappheit findet eine andere Verteilung über alle Bildungsgänge der Schule hinweg statt, sodass in den schulersetzenden Lerngruppen in der Werkstattsschule derzeit 47 LWS für alle 4 Kurse mit Sonderpädagog:innen besetzt sind.

6. In welchen Fächern der jeweiligen Schularten und Schulformen besteht am Beginn des Schuljahres 2025/26 darüber hinaus ein besonderer Fachbedarf an den öffentlichen Schulen in Bremerhaven und Bremen?

- (1) Während in den Grundschulen der **Stadtgemeinde Bremen** die Fächer Deutsch, Mathematik, inklusive Pädagogik, Musik und Sport im Fokus stehen, sind an Oberschulen und Gymnasien zusätzlich Chemie und Physik besonders nachgefragt. Die gemeinsame Schnittmenge bilden dabei Deutsch, Mathematik und die sonderpädagogischen Bereiche. In den Berufsbildenden Schulen werden spezielle Fachbedarfe benötigt, die in den Schulen stark voneinander abweichen. In den berufsbildenden Schulen werden spezielle Fachbedarfe im Rahmen der Profilbildung benötigt, die in den Schulen untereinander stark abweichen.
- (2) Ein besonderer Fachbedarf besteht in der **Stadtgemeinde Bremerhaven** in der Primarstufe in den Fächern Deutsch, Mathematik, Sport sowie in den sonderpädagogischen Fachrichtungen. In den Oberschulen besteht insbesondere im sonderpädagogischen Bereich sowie in den Fächern Mathematik, Chemie, Physik, Musik, Kunst, Sport, Spanisch und Englisch sowie für den bilingualen Fachunterricht auf Englisch, die Fächer Biologie, Geschichte und Geographie Fachbedarf. Im beruflichen Bereich sind die Bedarfe vom jeweiligen Profil der Schulen abhängig und weichen daher voneinander ab.

7. Inwiefern stellt der Senat sicher, dass jede Klasse an öffentlichen Grundschulen in Bremen und Bremerhaven über eine eigene Leitung in Person einer grundständig ausgebildeten Lehrkraft verfügt?

- (1) Aus der schulspezifischen Sollberechnung sowie dem zur Verfügung stehenden Personalbestand der **Stadtgemeinde Bremen** ergeben sich die jeweiligen Personalbedarfe einer Grundschule. Sollten Klassenleitungen nicht besetzt werden können, wird mit der Unterrichtsversorgung und der Schulaufsicht gemeinsam daran gearbeitet die Personalversorgung der Schule sicherzustellen und dafür Sorge zu tragen, dass ausreichend grundständig ausgebildete Lehrkräfte für die Klassenleitungen zur Verfügung stehen. In der Schule werden gemeinsam mit dem Kollegium die Möglichkeiten erörtert und die Personalplanung so organisiert, dass die Klassenleitung sichergestellt ist. In Ausnahmefällen übernimmt die Schulleitung, zusätzlich zu den Leitungsaufgaben, die Leitung einer Klasse, wenn das erforderlich ist.
- (2) Die **Stadtgemeinde Bremerhaven** ist bestrebt, mittels der Personalsteuerung alle Klassenleitungen zu besetzen, was angesichts des hohen Personalmangels jedoch nicht in allen Fällen gelingt.

8. Wie viele sogenannte Seiteneinsteiger unterrichten aktuell an öffentlichen Bremer Schulen, und welchem Volumen an Lehrerwochenstunden entspricht dies in Gänze?

(Stichtag 18. August 2025; bitte nach den unterschiedlichen Seiteneinstiegsmodellen aufschlüsseln und die Stundenanzahl gesondert für Bremen und Bremerhaven sowie die unterschiedlichen Formen der öffentlichen beruflichen und allgemeinbildenden Schulen ausweisen)

- (1) An **stadtbremischen Schulen** sind aktuell 92 Personen im Umfang von 1.108 LWS unterrichtlichen Einsatz beschäftigt, die an den Seiteneinstiegsprogrammen teilnehmen. Die Aufteilung ergibt sich aus der nachfolgenden Übersicht:

Programm	Schulform	Pers	LWS
Back to School	Grundschulen	32	296
Back to School	Förderzentren	2	20
Back to School	Gymnasien	3	34
Back to School	Oberschulen	23	288
Seiteneinstieg B	Oberschulen	12	153
Seiteneinstieg B	Beruf. Schulen	20	317
gesamt		92	1.108

- (2) In der **Stadtgemeinde Bremerhaven** lassen sich folgende Anzahlen an Seiteneinstiegen verifizieren:

Seiteneinstiegsmaßnahme/ Schulform	Anzahl der Lehrkräfte	Unterrichtlicher Einsatz (Lehrerwochenstunden)
Seiteneinstieg B	17	257
Primarstufe	4	66
Sekundarstufe I	7	95
Sekundarstufe II (A)	2	30
Sekundarstufe II (B)	4	66
Seiteneinstieg U	2	12
Primarstufe	1	12
Sekundarstufe I	1	0
Gesamtergebnis	19	269

9. **Wie viele Absolventen des Programms „Back to School“ sind an Schulen der Stadtgemeinde Bremen mit welchem Volumen an Lehrerwochenstunden mit Beginn des neuen Schuljahres im Einsatz?**

(Stichtag 18. August 2025; bitte die entsprechenden Werte für jede einzelne öffentliche Schule der Stadtgemeinde Bremen gesondert ausweisen)

- (1) In der **Stadtgemeinde Bremen** haben 72 Personen die erste Phase Back to School mit der Lehrbefähigung in einem Fach abgeschlossen. Und sind mit einem Volumen von 1708 LWS im Einsatz.
- (2) In der **Stadtgemeinde Bremerhaven** gab es für „Back to School“ bislang keine Bewerberinnen oder Bewerber.

10. Wie viele Lehramtsstudenten (Master) unterrichten an Schulen in Bremen und Bremerhaven und welchem Stundenvolumen entspricht dies?

(Stichtag 18. August 2025; bitte gesondert für Bremen und Bremerhaven ausweisen)

- (1) In der **Stadtgemeinde Bremen** unterrichten derzeit 83 Absolvent:innen des Masterstudiengangs, die zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit dem Referendariat beginnen werden. Der Einsatzumfang beträgt 1.368 LWS.
- (2) Zum Stichtag unterrichten insgesamt 71 Absolvent:innen des Bachelorstudiengangs (811 Lehrerwochenstunden) an **Bremerhavener Schulen**.

11. Wie viele Lehramtsstudenten (Bachelor) unterrichten an Schulen in Bremen und Bremerhaven und welchem Stundenvolumen entspricht dies?

(Stichtag 18. August 2025; bitte gesondert für Bremen und Bremerhaven ausweisen)

- (1) An den Schulen der **Stadtgemeinde Bremen** unterrichten derzeit 476 mit abgeschlossenen Bachelor-Lehramtsstudium mit einem Umfang von 4.538 LWS.
- (2) Zum Stichtag unterrichten insgesamt 71 Absolvent:innen des Bachelorstudiengangs (811 Lehrerwochenstunden) an Bremerhavener Schulen.

12. Wie hoch ist der prozentuale Anteil an der gesamten Unterrichtsversorgung der öffentlichen Schulen in Bremen und Bremerhaven, welcher durch den in den Fragen 8 bis 11 skizzierten Personenkreis erteilt wird?

(Stichtag 18. August 2025; bitte gesondert für Bremen und Bremerhaven sowie für die Schulformen Grundschule, Oberschule, Gymnasium, gymnasiale Oberstufe und berufsbildende Schule ausweisen)

- (1) In der **Stadtgemeinde Bremen** werden derzeit 3,9 % der Unterrichtsversorgung insgesamt und 5,8 % der Unterrichtsversorgung an den allgemeinbildenden Schulen durch den vg. Personenkreis abgedeckt. In den Grundschulen liegt der Wert bei etwa 3,9% und bei den Oberschulen liegt dieser Wert bei etwa 6,26 %, in Gymnasialen Oberstufe/Gymnasium bei etwa 4,9 %. In den berufsbildenden Schulen macht dieser Wert etwa 2% der gesamten Unterrichtsversorgung der Stadtgemeinde Bremen aus.
- (2) In der **Stadtgemeinde Bremerhaven** werden derzeit insgesamt 8 % der Unterrichtsversorgung durch den vg. Personenkreis abgedeckt. In den Grund- und Oberschulen liegt dieser Wert jeweils bei 11 %, in Gymnasialen Oberstufe/Gymnasium bei 6 % und im berufsbildenden Bereich bei 3 %.

13. Wie viele Anträge wurden im Rahmen des Länderaustauschverfahrens von Lehrkräften aus Bremen und Bremerhaven auf Versetzung im Schuljahr 2024/2025 in andere Bundesländer in welcher Form beschieden? Wie viele Anträge liegen zum neuen Schuljahr 2025/2026 bereits vor?

(bitte die Anzahl der Anträge für die beiden Stadtgemeinden gesondert ausweisen)

- (1) Zum 1.8.2025 wurde vier Lehrkräften der **Stadtgemeinde Bremen** ein Lehrkräftetausch ermöglicht (Hessen, Brandenburg, Niedersachsen).
Zum 1.2.2026 liegen 16 Anträge von Lehrkräften vor, die einen Wechsel im Rahmen des Ländertauschverfahrens anstreben

- (2) Im Schuljahr 2024/2025 haben 8 Lehrkräfte einen Antrag auf Versetzung im Rahmen des Ländertauschverfahrens in der **Stadtgemeinde Bremerhaven** gestellt. Ein Tausch konnte jedoch nicht ausgehandelt werden. Zu Beginn des Schuljahres 2025/2026 liegt ein Tauschantrag vor.

a) Wie viele Lehrkräfte wechseln zum neuen Schuljahr 2025/26 von Bremen nach Bremerhaven?

- (1) Zum 01.08.2025 sind 3 Lehrkräfte von der **Stadtgemeinde Bremen** nach Bremerhaven gewechselt.
- (2) Über das freie Bewerbungsverfahren wechselt eine Lehrkraft aus dem **berufsbildenden Bereich** nach Bremerhaven.

b) Wie viele Lehrkräfte wechseln zum neuen Schuljahr 2025/26 von Bremerhaven nach Bremen?

- (1) Eine Lehrkraft aus Bremerhaven wurde über das freie Bewerbungsverfahren in den berufsbildenden Bereich nach Bremen übernommen.
- (2) Zum 01.08.2025 sind 10 Lehrkräfte von der **Stadtgemeinde Bremerhaven** nach Bremen gewechselt.

(14) Wie viele Lehrkräfte in Bremen und Bremerhaven haben ihr Stundendeputat jeweils mit Beginn des Schuljahres 2025/26 freiwillig

a) reduziert;

b) erhöht?

- (1) Das Bildungssort führt keine Statistik zur individuellen Arbeitszeitveränderung der **stadtbremischen** Lehrkräfte. Aus einem Vergleich der Daten im Mai und im September 2025 ergeben sich 380 Arbeitszeiterhöhungen und 323 Arbeitszeitreduzierungen mit einem Netozuwachs von 1,4 VZE.

- (2) In der **Stadtgemeinde Bremerhaven** wird hierzu keine Statistik geführt.

(15) In welchem Umfang konnten bereits pensionierte Lehrkräfte dafür gewonnen werden, erneut Unterricht an öffentlichen Schulen in Bremen und Bremerhaven zu erteilen?

a. Um wie viele Personen handelt es sich hierbei?

- (1) An den **stadtbremischen** Schulen sind aktuell 66 Lehrkräfte im Einsatz, die nach Erreichen der gesetzlichen Altersgrenze auf Antrag weiterbeschäftigt worden oder neue Beschäftigungsverhältnisse eingegangen sind.
- (2) Insgesamt 44 pensionierte Lehrkräfte sind aktuell im Schuldienst der **Stadt Bremerhaven** beschäftigt.

b. In welchem Stundenumfang erteilen diese jeweils in Bremen und Bremerhaven Unterricht?

- (1) Der Einsatzumfang beträgt in **Bremen** 754 LWS.
- (2) Durch den Einsatz der pensionierten Lehrkräfte werden derzeit 335 Unterrichtsstunden in der **Stadtgemeinde Bremerhaven** abgedeckt. Weitere 48 Lehrerwochenstunden werden für den Einsatz im Schulamt und/oder für Mentorentätigkeit für die Ausbildung von Quereinsteigenden, Referendaren und/oder Seiteneinsteigern aufgebracht.

c. Zu welchen Konditionen sind diese Personen bei wem angestellt?

- (1) Bei einer Weiterbeschäftigung nach Erreichen der Regelaltersgrenze ändern sich die bisherigen Konditionen nicht. Bei neuen Beschäftigungsverhältnissen erfolgt die Einstellung in der **Stadtgemeinde Bremen** entweder beim Senator für Kinder und Bildung oder bei der Stadtteilschule. Die Eingruppierung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages der Länder (TV-L).
- (2) Die pensionierten Lehrkräfte werden in der **Stadtgemeinde Bremerhaven** als Tarifbeschäftigte gem. den einschlägigen Eingruppierungsvorschriften des Tarifvertrages der Länder (TV-L) vergütet.

(16) Wie hoch ist die Teilzeitquote von Lehrkräften der unterschiedlichen Schulformen in Bremen und Bremerhaven?

(Stichtag 18. August 2025; bitte gesondert für Bremen und Bremerhaven sowie für die Schulformen Grundschule, Oberschule, Gymnasium, gymnasiale Oberstufe und berufsbildende Schule ausweisen)

(1) Übersicht der Stadtgemeinde Bremen:

Schulform	Teilzeitquote	davon weiblich
Grundschulen	52%	92%
Förderzentren	46%	87%
Gymnasien	42%	77%
Oberschulen	38%	74%
Berufliche Schulen	39%	74%
gesamt	43%	81%

* EWS in Berufliche Schulen

** ohne ATZ / Sabbatical

(2) Übersicht der **Stadtgemeinde Bremerhaven**:

Schulform	Anteil an teilzeitbeschäftigten Lehrkräften
Primarstufe	46%
Sekundarstufe I	33%
Sekundarstufe II (A)	41%
Sekundarstufe II (B)	25%

a) **Wie hoch ist der Frauenanteil unter den Lehrkräften an den aufgeführten unterschiedlichen Schulformen in Bremen und Bremerhaven?**

- (1) Der Anteil weiblicher Lehrkräfte an stadtbremischen Schulen insgesamt ergibt sich aus nachfolgender Übersicht (der Anteil weiblicher Lehrkräfte an den Teilzeitbeschäftigten ist in der Tabelle oben zu Frage 16 dargestellt).

Schulform	Anteil weibliche Lehrkräfte
Grundschulen	88%
Förderzentren	82%
Gymnasien	57%
Oberschulen	63%
Berufliche Schulen	55%
gesamt	69%

* EWS in Berufliche Schulen

(2) Folgender Frauenanteil lässt sich in der **Stadtgemeinde Bremerhaven** feststellen:

Schulform	Anteil weiblicher Lehrkräfte
Primarstufe	90%
Sekundarstufe I	65%
Sekundarstufe II (A)	57%
Sekundarstufe II (B)	53%

b) Was gedenkt der Senat zu unternehmen, um die Teilzeitquote zu verringern?

Der Senat setzt zur Stärkung der Unterrichtsversorgung die Strategie der persönlichen Ansprache von Teilzeit-Lehrkräften durch die Schulleitungen, ergänzt durch flexible und gezielte Anreize, fort.

Zu diesem Zweck führen die Schulleitungen systematisch und regelmäßig Gespräche mit diesen Lehrkräften, um Möglichkeiten einer Vollzeittätigkeit oder einem höheren Stundenvolumen zu erörtern. Dies wird durch mehrere flankierenden Maßnahmen unterstützt: Der Senator für Kinder und Bildung kommt Änderungswünschen zur Stundenaufstockung unbürokratisch nach und genehmigt diese auch für kürzere, zeitlich begrenzte Zeiträume, um die Hürden für eine temporäre Aufstockung zu senken. Des Weiteren wird Teilzeitkräften, die ihr Stundenvolumen erhöhen, bei der Zuteilung von Entlastungsstunden oder der Berücksichtigung von Stundenplanwünschen Priorität eingeräumt. Darüber hinaus werden spezielle Beratungsangebote geschaffen, die den Lehrkräften beim Übergang zu einem höheren Stundenvolumen Unterstützung bieten, etwa durch die Bereitstellung von administrativen oder koordinativen Entlastungen in der Übergangsphase.

Diese flexible und anreizbasierte Strategie ist entscheidend, da der Beruf der Lehrkraft sich bereits durch eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie auszeichnet. Indem der Senator für Kinder und Bildung diese Flexibilität nicht nur gewährleistet, sondern die Entscheidung zur Stundenaufstockung durch gezielte, temporäre Anreize und Entlastungen aktiv unterstützt, stärkt er die individuelle Bereitschaft der Lehrkräfte. Er hält daher an dieser erweiterten Strategie der persönlichen Ansprache und Anreizschaffung fest.

17. Wie viele Lehrkräfte in Bremen und Bremerhaven befinden sich zu Beginn des Schuljahres 2025/26 in Teilzeitbeschäftigung mit einer sechsmonatigen bzw. einjährigen bezahlten Freistellung vom Dienst (Sabbatical)?

- (1) Zu Beginn des Schuljahres 2025/2026 befinden sich 28 Lehrkräfte in der Freistellungsphase und 136 Lehrer:innen in der Ansparphase des Sabbatjahres in der **Stadtgemeinde Bremen**.
- (2) Zu Beginn des Schuljahres 2025/2026 befinden sich 3 Lehrkräfte in der Freistellungsphase des Sabbatjahres in der **Stadtgemeinde Bremerhaven**.

18. Wie viele Lehrkräfte in Bremen und Bremerhaven galten zu Beginn des Schuljahres 2025/26 aufgrund einer Langzeiterkrankung als schuldienstunfähig?

(Stichtag 18. August 2025; bitte nach Bremen und Bremerhaven differenzieren)

- (1) Zum Stichtag gelten 34 Lehrkräfte in der **Stadtgemeinde Bremen** als schuldienstunfähig. Ein Teil der Beschäftigten wird unter Beachtung des individuellen, gesundheitlichen Leistungsprofils anderweitig (außerhalb des Schulbereichs) eingesetzt.
- (2) Zum Stichtag galten 33 Lehrkräfte in der **Stadtgemeinde Bremerhaven** als langzeitkrank.

19. In welchem Umfang hat der Senat seit Beginn des Schuljahres 2025/26 von dem beamtenrechtlichen Mittel der Abordnung Gebrauch gemacht, um die Versorgung mit vollausgebildeten Lehrkräften an einer Bedarfsschule gezielt zu verbessern?

(Stichtag 18. August 2025; bitte jeweils abgebende sowie aufnehmende Schule nennen und dabei die Anzahl der Lehrkräfte und das entsprechende Stundenvolumen ausweisen.)

Zum Schuljahresbeginn sind in der **Stadtgemeinde Bremen** 120 Lehrkräfte im Wege der Abordnung ganz oder teilweise an anderen stadtbremischen Schulen oder an ReBUZ im Einsatz. Mit Stichtag 18. August 2025 wurden rund 46 Prozent aller Abordnungen gezielt an Bedarfsschulen mit einer Versorgungsalge von unter 90% durchgeführt, mit einer durchschnittlichen Stundenzahl von 9,8 LWS pro Maßnahme.

a. In wie vielen der aufgeführten Fälle bestand hierfür kein Einvernehmen zwischen dem Dienstherrn und der jeweiligen Lehrkraft?

(1) Abordnungen an andere **stadtbremische Schulen** oder ReBUZ erfolgen häufig auf Antrag der Lehrkräfte und stets mit deren Einvernehmen.

(2) Eine Statistik zur Anzahl von Abordnungen wird in der **Stadtgemeinde Bremerhaven** nicht geführt. Bei allen Abordnungen bestand Einverständnis zwischen allen Beteiligten.

20. In welchem Umfang hat der Senat seit Beginn des Schuljahres 2025/26 von dem beamtenrechtlichen Mittel der Versetzung Gebrauch gemacht, um die Versorgung mit vollausgebildeten Lehrkräften an einer Bedarfsschule gezielt zu verbessern?

(Stichtag 18. August 2025; bitte jeweils abgebende sowie aufnehmende Schule nennen und dabei die Anzahl der Lehrkräfte und das entsprechende Stundenvolumen ausweisen.)

a. In wie vielen der aufgeführten Fälle bestand hierfür kein Einvernehmen zwischen dem Dienstherrn und der jeweiligen Lehrkraft?

(1) Der Senator für Kinder und Bildung hat nachdrücklich bekräftigt, dass er vom Steuerungsmittel „Versetzen“ Gebrauch machen wird, um die Schulen in der Stadt Bremen mit Personal zu versorgen. Ebenfalls hat er deutlich gemacht, dass der Fokus dabei insbesondere bei den sogenannten Bedarfsschulen liegt, welche aus unterschiedlichen Gründen eine überdurchschnittliche Unterversorgung aufweisen.

Genauso wichtig ist es jedoch, dass Versetzungen gegen den ausdrücklichen Willen der Beschäftigten auf ein Minimalmaß reduziert werden und vielmehr im Konsens sowohl mit den Kolleg:innen als auch mit den Schulleitungen Lösungen gefunden werden.

Es wurden in diesem Schuljahr keine Versetzungen gegen den ausdrücklichen Willen einer Kollegin bzw. eines Kollegen vorgenommen. 105 einvernehmliche Versetzungen an Schulen mit dem spezifischen Stellen- und Fächerbedarfen sind erfolgt.

Zur Verbesserung der Versorgung waren keine Versetzungen an den **berufsbildenden Schulen** erforderlich.

(2) Eine Statistik zur Anzahl von Versetzungen wird in der **Stadtgemeinde Bremerhaven** nicht geführt. Bei allen Versetzungen bestand Einverständnis zwischen allen Beteiligten.

21. Wie viele Stellen (VZÄ) für nicht unterrichtendes pädagogisches Fachpersonal an öffentlichen Schulen im Land Bremen (zum Beispiel Erzieher im Rahmen der Ganztagsbeschulung) waren zu Beginn des Schuljahres 2025/26 vakant?

(Stichtag 18. August 2025; bitte schulscharf gesondert für Bremen und Bremerhaven ausweisen.)

- (1) Zum Beginn des Schuljahres 2025/26 waren im Bereich der Grundschulen der **Stadtgemeinde Bremen** alle Regelstellen für nicht unterrichtendes pädagogisches Fachpersonal an Grundschulen besetzt oder befanden sich in einem laufenden Besetzungsverfahren.
- (2) Zum Beginn des Schuljahres 2025/26 waren im Bereich der Grundschulen der **Stadtgemeinde Bremerhaven** alle Regelstellen für nicht unterrichtendes pädagogisches Fachpersonal im Bereich der Ganztagschulen und Verlässlichen Grundschulen besetzt.

Im Bereich der Sekundarstufe I waren an 2 Schulen folgende Stellen vakant:

Heinrich-Heine-Schule 2,25 VZE

Schule am Ernst-Reuter-Platz 1,8 VZE

22. An welchen öffentlichen Schulen in Bremerhaven und Bremen sind ausfinanzierte Stellen für Schulsozialarbeit derzeit vakant?

- (1) In der **Stadtgemeinde Bremen** sind derzeit keine Planstellen für die Schulsozialarbeit vakant.
- (2) Zum Beginn des Schuljahres 2025/26 war 1,0 VZE für Schulsozialarbeit in der **Stadtgemeinde Bremerhaven** vakant.

a) Welche konkreten Schulstandorte konnten bisher bei der Versorgung mit Schulsozialarbeiterstellen nicht berücksichtigt werden und wann soll dies nach Willen des Senats geschehen?

(Stichtag 18. August 2025)

- (1) In der **Stadtgemeinde Bremen** konnten bislang nur die Schulen in der Sozialstufe 1, einzelne Standorte in Sozialstufe 2 und Schulneugründungen nicht bei der Versorgung mit Schulsozialarbeit berücksichtigt werden. Der Haushaltsplanentwurf 2026/2027 sieht aktuell elf zusätzliche Stellen für die Schulneugründungen in den Sozialstufen 3 bis 5 vor. Eine genaue Auflistung befindet sich in der Anlage 5.
- (2) Bei der Versorgung mit Schulsozialarbeiterstellen konnten bislang die Gymnasialen Oberstufen in der **Stadtgemeinde Bremerhaven** nicht berücksichtigt werden.

23. Wie hoch ist der im Rahmen der inklusiven Beschulung zu Beginn des Schuljahres 2025/2026 ermittelte Stellenbedarf (VZÄ) der öffentlichen Schulen in Bremen und Bremerhaven an

a. Assistenzleistungen gemäß § 112 SGB IX:

- (1) Im Assistenzbedarf nach § 112 SGB IX beträgt der Bedarf in der **Stadtgemeinde Bremen** 205 VZE.

(2) Zum 31.07.2025 hatten in der **Stadtgemeinde Bremerhaven** 149 Schüler:innen Bedarf an Schulassistenz gem. § 112 SGB IX.

b. Assistenzleistungen nach § 35a SGB VIII;

(1) In der Stadtgemeinde Bremen wurden **503** Leistungen bewilligt. Für 126 Schüler:innen konnte noch keine Fachkraft gefunden werden.

(2) In der Stadtgemeinde Bremerhaven liegen nach Stand 21.08.2025 für das Schuljahr 2025/2026 **187** Bewilligungen für Assistenzleistungen gemäß § 35a SGB VIII vor. Die Assistenzleistungen werden durch Mitarbeitende von freien Trägern erbracht, die Stellenumfänge können kurzfristig nicht ermittelt werden.

c. Drittkräften im Bereich Wahrnehmungs- und Entwicklungsförderung (W & E-Bereich)?

(1) Im Bereich Wahrnehmung- und Entwicklungsförderung beträgt der Bedarf in der Stadtgemeinde Bremen 609 VZE.

(2) In der **Stadtgemeinde Bremerhaven** werden im Bereich Wahrnehmungs- und Entwicklungsförderung keine Drittkräfte eingesetzt.

24. Wie viele der unter Frage 23 a) bis c) aufgeführten Stellen sind zu Beginn des Schuljahres 2025/2026 vakant?

(Stichtag 18. August 2025; bitte schulscharf gesondert für Bremen und Bremerhaven ausweisen)

(1) In der **Stadtgemeinde Bremen** sind im Bereich Assistenzbedarf nach § 112 SGB IX **17 VZE** nicht besetzt.

Nachstehend die schulscharfe Auflistung:

Schule	SNR.	Assistenzstelle
		Stunden
OS Roter Sand	412	33,00
Gesamtschule Bremen Ost	502	34,50
GS Delfter Straße	129	35,00
OS Habenhausen	423	28,50
Gesamtschule Bremen West	501	25,00
GS Philipp-Reis-Straße	96	25,00
GS Pulverberg	99	35,00
GS Arbergen	8	25,00
OS An der Egge	443	27,00
GS Pastorenweg	69	30,00
GS Fischerhuder Straße	106	35,00
OS Julius-Brecht-Allee	425	31,50

GS Borgfelder Saatland	49	34,00
GS Pfälzer Weg	91	36,00
Wilhelm-Focke-OS	511	32,00
GS Dillener Quartier	132	35,00
GS Walliser Straße	134	25,00
OS Koblenzer Straße	409	31,00
GS Baumschulenweg	15	30,00
OS Kurt-Schumacher-Allee	445	25,00
GS Fährer Flur	34	35,00
GS Grolland	48	25,00
		672,50
VZE	39,2	17,16

(1) In der Stadtgemeinde Bremen sind im Bereich Wahrnehmung und Entwicklungsförderung **63 VZE** nicht besetzt.

Nachstehend die schulscharfe Auflistung:

Schule	SNR	Funktion	Stunden
GS Auf den Heuen	10	Drittkraft	20,00
GS Auf den Heuen	10	SPF	14,50
GS Andernacher Straße	11	Klassenassistenz	38,50
GS Augsburgener Straße	12	Klassenassistenz	46,00
GS Augsburgener Straße	12	Klassenassistenz	37,50
GS Am Wasser	14	SPF	4,50
GS Brinkmannstraße	20	Drittkraft	8,00
Marie-Curie-Schule	28	SPF	5,00
GS Carl-Schurz-Straße	29	Klassenassistenz	27,50
GS Carl-Schurz-Straße	29	Klassenassistenz	27,50
GS Carl-Schurz-Straße	29	SPF	20,00
GS Düsseldorfer Straße	32	Klassenassistenz	37,50
GS Düsseldorfer Straße	32	SPF	12,50
GS Düsseldorfer Straße	32	GTS-Kontingent	1,50
GS Ellenerbrokweg	35	SPF	2,50
GS Farge-Rekum	36	Klassenassistenz	27,50
GS Blomedal	40	Klassenassistenz	27,50
GS Blomedal	40	SPF	5,00
GS Humannstraße	42	Klassenassistenz	17,50
GS Humannstraße	42	Klassenassistenz	12,50
GS Humannstraße	42	Klassenassistenz	12,50
GS Humannstraße	42	Klassenassistenz	7,50
GS Humannstraße	42	Drittkraft	37,50
GS Humannstraße	42	SPF	11,00
GS Humannstraße	42	SPF	11,00

GS Grambker Heerstraße	45	Klassenassistenz	37,50
GS Grambker Heerstraße	45	Klassenassistenz	12,50
GS In der Vahr	62	Klassenassistenz	38,50
GS In der Vahr	62	Drittkraft	40,50
GS Pastorenweg	69	SPF	33,00
Tami-Oelfken-Schule	77	SPF	89,00
Tami-Oelfken-Schule	77	Klassenassistenz	37,50
GS Melanchthonstraße	82	SPF	2,50
GS Oslebshauser Heerstraße	89	SPF	17,00
GS Pfälzer Weg	91	Klassenassistenz	38,50
GS Pfälzer Weg	91	Klassenassistenz	38,50
GS Pfälzer Weg	91	SPF	27,00
GS Pfälzer Weg	91	SPF	27,00
GS Überseestadt	98	SPF	11,00
GS Überseestadt	98	SPF	11,00
GS Überseestadt	98	Drittkraft	37,50
GS Überseestadt	98	Drittkraft	10,00
GS Überseestadt	98	Drittkraft	37,50
GS Robinsbalje	105	Klassenassistenz	37,50
GS Robinsbalje	105	Klassenassistenz	20,00
GS Osterhop	114	Klassenassistenz	37,50
GS Osterhop	114	Klassenassistenz	7,50
GS Osterhop	114	GTS-Kontingent	2,00
GS Waliser Straße	134	Klassenassistenz	37,50
GS Neue Schule Gröpelingen	136	Klassenassistenz	37,50
GS Neue Schule Gröpelingen	136	Klassenassistenz	37,50
GS Neue Schule Gröpelingen	136	SPF	11,00
GS Neue Schule Gröpelingen	136	SPF	11,00
GS Neue Schule Gröpelingen	136	SPF	11,00
Gy Vegesack	305	Klassenassistenz	29,50
Gy Vegesack	305	Drittkraft	29,50
Gy Vegesack	305	Drittkraft	29,50
Gy Vegesack	305	Vertretungskraft	30,00
Gy Horn	309	Klassenassistenz	28,50
Gy Horn	309	Klassenassistenz	28,50
Gy Horn	309	Drittkraft	28,50
Gy Horn	309	Drittkraft	28,00
Gy Horn	309	Drittkraft	28,50
Gy Horn	309	Drittkraft	28,50
Gy Links der Weser	324	Klassenassistenz	34,00
SZ Wilhelm-Wagenfeld	355	Drittkraft	34,50
SZ Wilhelm-Wagenfeld	355	Drittkraft	34,50
BS Einzelhandel	359	Drittkraft	34,00

Wilhelm-Olbers-OS	404	Klassenassistenz	37,00
Wilhelm-Olbers-OS	404	Drittkraft	30,00
OS Koblenzer Straße	409	Drittkraft	4,00
OS Koblenzer Straße	409	Drittkraft	31,00
OS Koblenzer Straße	409	Drittkraft	35,50
OS Lerchenstraße	410	Drittkraft	30,00
OS Lerchenstraße	410	Drittkraft	25,00
OS Rockwinkel	416	Drittkraft	28,00
OS Rockwinkel	416	Drittkraft	28,00
OS Julius-Brecht-Allee	425	Klassenassistenz	31,00
OS Julius-Brecht-Allee	425	Drittkraft	34,00
OS Julius-Brecht-Allee	425	Drittkraft	34,00
OS Julius-Brecht-Allee	425	Drittkraft	31,00
OS Julius-Brecht-Allee	425	SPF	27,00
Wilhelm-Kaisen-OS	436	Drittkraft	30,00
OS Schwachhausen	439	Drittkraft	40,00
Neue OS Gröpelingen	444	Drittkraft	36,00
Gesamtschule West	501	Drittkraft	20,00
Gesamtschule West	501	SPF	14,00
Gesamtschule Ost	502	Klassenassistenz	37,00
Gesamtschule Ost	502	Drittkraft	37,00
Gesamtschule Ost	502	Drittkraft	20,00
Gesamtschule Mitte	504	SPF	33,00
OS Hermannsburg	505	Drittkraft	37,50
SZ Helmut-Schmidt-Schule	698	Drittkraft	34,00
SZ Helmut-Schmidt-Schule	698	Drittkraft	34,00
			2.472,50
VZE	39,2		63,07

Die dargestellten Bewilligungen in der Beantwortung der Frage 23 b) umfassen alle mit Personal der freien Träger eingerichteten Assistenzleistungen.

Beschlussempfehlung:

Die Bremische Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Antwort des Senats auf die Kleine Anfrage Kenntnis.

SNR	Schulname	Region	Schul- form	Sollzuweisung						bereits verfügb. Bestand							vorauss. Bestandsentwicklung			
				Grund- und Sonder- bedarf	davon für Grund- bedarf	LSV	W+E	Leitung	Fördern	verf. Bestand	davon STS	Referen- dare	Seiten- einstieg	Sprach- förderLK	Differenz		Gepl. Zugänge	Gepl. Bestand	Differenz	
2	Admiralstraße	Mitte/Östl. Vorst.	P	423,9	282,0	51,0		33,0	71,0	422,0					-1,9	99,6%		422,0	-1,9	99,6%
3	Alter Postweg	Ost	P	403,2	282,0	48,0		32,0	54,0	423,0	46,0			20,0	19,8	104,9%		423,0	19,8	104,9%
5	Am Mönchshof	Nord	P	567,6	328,0	63,0	106,0	37,0	47,0	594,5	44,0		17,0	20,0	26,9	104,7%		594,5	26,9	104,7%
6	An der Gete	Mitte/Östl. Vorst.	P	538,3	440,0	34,0		45,0	38,0	526,0		24,0		20,0	-12,3	97,7%	28,0	554,0	15,7	102,9%
7	Alfred-Faust-Str.	Süd	P	620,1	376,0	87,0		40,0	130,0	634,0	46,0	16,0		20,0	13,9	102,2%		634,0	13,9	102,2%
8	Arbergen	Ost	P	343,9	212,0	42,0		29,0	73,0	369,0				20,0	25,1	107,3%		369,0	25,1	107,3%
9	Arsten	Süd	P	271,7	210,0	31,0		28,0	14,0	258,5	11,0	8,0			-13,2	95,1%	14,0	272,5	0,8	100,3%
10	Auf den Heuen	West	P	551,9	284,0	62,0	79,5	36,0	100,0	433,0		8,0			-118,9	78,5%	28,0	461,0	-90,9	83,5%
11	Andernacher Str.	Ost	P	745,0	346,0	92,0	106,0	42,0	167,0	744,5	101,0	30,0		19,5	-0,5	99,9%	6,0	750,5	5,5	100,7%
12	Augsburger Str.	Mitte/Östl. Vorst.	P	740,3	438,0	45,0	185,5	46,0	41,0	761,0	16,0		32,0	28,0	20,7	102,8%		761,0	20,7	102,8%
13	Alt-Aumund	Nord	P	614,5	364,0	74,0	53,0	44,0	91,0	518,0	11,0				-96,5	84,3%		518,0	-96,5	84,3%
14	Am Wasser	Nord	P	971,4	444,0	121,0	159,0	44,0	212,0	766,0	25,0	16,0	24,0		-205,4	78,9%		766,0	-205,4	78,9%
15	Baumschulenweg	Mitte/Östl. Vorst.	P	606,8	466,0	38,0		51,0	71,0	605,0	45,0		6,0	20,0	-1,8	99,7%		605,0	-1,8	99,7%
16	Parsevalstr.	Ost	P	583,4	418,0	56,0	26,5	41,0	56,0	552,0				20,0	-31,4	94,6%		552,0	-31,4	94,6%
18	Borchshöhe	Nord	P	616,0	346,0	73,0	106,0	40,0	61,0	557,5					-58,5	90,5%	12,0	569,5	-46,5	92,5%
19	Borgfeld	Ost	P	454,9	282,0	12,0	79,5	32,0	66,0	448,0	16,0				-6,9	98,5%		448,0	-6,9	98,5%
20	Brinkmannstraße	Ost	P	440,5	188,0	47,0	106,0	30,0	79,0	389,1	3,0				-51,5	88,3%	14,0	403,1	-37,5	91,5%
21	Weidedamm	Mitte/Östl. Vorst.	P	382,9	280,0	23,0		32,0	64,0	375,0	40,0	16,0			-7,9	97,9%		375,0	-7,9	97,9%
23	Bgm.-Smidt-Schule	Mitte/Östl. Vorst.	P	314,7	188,0	46,0		28,0	63,0	293,0	11,0	8,0		20,0	-21,7	93,1%		293,0	-21,7	93,1%
24	Buntentorsteinweg	Süd	P	466,1	330,0	44,0		45,0	61,0	499,0	21,0	8,0	7,0	20,0	32,9	107,1%		499,0	32,9	107,1%
25	Burgdamm	Nord	P	488,6	282,0	40,0	79,5	34,0	67,0	491,0		24,0			2,4	100,5%		491,0	2,4	100,5%
28	Marie-Curie-Schule	Ost	P	465,5	282,0	46,0	53,0	33,0	64,0	437,5				20,0	-28,0	94,0%	6,0	443,5	-22,0	95,3%
29	Carl-Schurz-Str.	Mitte/Östl. Vorst.	P	528,3	328,0	25,0	106,0	35,0	51,0	548,5					20,2	103,8%		548,5	20,2	103,8%
32	Düsseldorfer Str.	Ost	P	650,5	444,0	86,0	26,5	47,0	59,0	679,0	59,0	24,0	12,0	25,0	28,5	104,4%		679,0	28,5	104,4%
34	Fährer Flur	Nord	P	405,7	260,0	60,0		31,0	65,0	362,0				25,0	-43,7	89,2%		362,0	-43,7	89,2%
35	Ellenerbrokweg	Ost	P	617,1	400,0	98,0	26,5	39,0	65,0	615,0		24,0		19,0	-2,1	99,7%		615,0	-2,1	99,7%
36	Farge	Nord	P	418,9	234,0	46,0	79,5	30,0	41,0	396,0		8,0		20,0	-22,9	94,5%	22,0	418,0	-0,9	99,8%
39	Freiligrathstr.	Mitte/Östl. Vorst.	P	581,6	376,0	32,0	106,0	37,0	48,0	594,5					12,9	102,2%		594,5	12,9	102,2%
40	Blomendal	Nord	P	707,9	376,0	113,0	53,0	38,0	136,0	694,0	11,0		10,0		-13,9	98,0%		694,0	-13,9	98,0%
42	Humannstr.	West	P	835,7	464,0	100,0	159,0	51,0	71,0	712,0	43,0			20,0	-123,7	85,2%	47,0	759,0	-76,7	90,8%
43	Glockenstraße	Ost	P	394,4	188,0	56,0		28,0	131,0	416,5	19,5			28,0	22,1	105,6%		416,5	22,1	105,6%
45	Grambke	Nord	P	541,8	338,0	58,0	53,0	40,0	64,0	430,0	27,0			20,0	-111,8	79,4%	56,0	486,0	-55,8	89,7%
48	Grolland	Süd	P	541,3	280,0	36,0	159,0	34,0	46,0	493,0	36,0	16,0		28,0	-48,3	91,1%		493,0	-48,3	91,1%
49	Borgf.Saatland	Ost	P	277,5	214,0	6,0		27,0	42,0	306,0		8,0			28,5	110,3%		306,0	28,5	110,3%
50	Bunnsackerweg	Süd	P	459,4	282,0	19,0	132,5	32,0	9,0	411,5					-47,9	89,6%	34,0	445,5	-13,9	97,0%
51	Halmerweg	West	P	734,7	400,0	112,0		39,0	193,0	673,5	36,0	8,0		28,0	-61,2	91,7%		673,5	-61,2	91,7%
52	Hammersbeck	Nord	P	397,8	280,0	54,0		31,0	45,0	370,0	6,0			28,0	-27,8	93,0%		370,0	-27,8	93,0%
53	Rönnebeck	Nord	P	510,1	354,0	86,0		36,0	46,0	505,5				28,0	-4,6	99,1%		505,5	-4,6	99,1%
60	Horner Heerstr.	Ost	P	486,5	376,0	27,0		37,0	65,0	537,5		24,0			51,0	110,5%		537,5	51,0	110,5%
62	In der Vahr	Mitte/Östl. Vorst.	P	745,6	402,0	85,0	106,0	41,0	124,0	749,0	42,0	16,0		24,0	3,4	100,5%	21,0	770,0	24,4	103,3%
63	Helene-Kaisen-Schule	Süd	P	298,6	220,0	36,0		30,0	23,0	283,0					-15,6	94,8%	14,0	297,0	-1,6	99,5%
64	Kantstr.	Süd	P	264,1	189,0	27,0		28,0	31,0	283,6				28,0	19,5	107,4%	10,0	293,6	29,5	111,2%
65	Karl-Lerbs-Str.	Süd	P	621,4	444,0	66,0	26,5	45,0	54,0	597,0	18,0	8,0		20,0	-24,4	96,1%	28,0	625,0	3,6	100,6%
69	Pastorenweg	West	P	680,7	342,0	83,0	79,5	40,0	145,0	547,0	25,0			25,0	-133,7	80,4%		547,0	-133,7	80,4%
70	Kinderschule	Ost	P	184,9	116,0	11,0	33,0	22,0	10,0	171,5					-13,4	92,8%		171,5	-13,4	92,8%
71	Kirchhuchting	Süd	P	587,9	356,0	83,0		40,0	119,0	539,0		12,0		28,0	-48,9	91,7%		539,0	-48,9	91,7%
76	Lessingstr.	Mitte/Östl. Vorst.	P	493,0	364,0	18,0	53,0	40,0	34,0	480,0				28,0	-13,0	97,4%	12,0	492,0	-1,0	99,8%
77	Tami-Oelfken-Schule	Nord	P	995,6	470,0	107,0	212,0	49,0	166,0	774,0	39,0	8,0	5,0	20,0	-221,6	77,7%		774,0	-221,6	77,7%
81	Mahndorf	Ost	P	417,3	260,0	47,0		32,0	91,0	444,0	18,0	24,0	6,0	20,0	26,7	106,4%		444,0	26,7	106,4%
82	Melanchthonstr.	West	P	545,3	282,0	67,0	26,5	34,0	147,0	546,5	18,0	8,0		20,0	1,2	100,2%		546,5	1,2	100,2%
83	Landskronastr.	Nord	P	707,5	466,0	116,0		47,0	88,0	598,0	11,0	24,0		27,0	-109,5	84,5%		598,0	-109,5	84,5%
84	Burglesum	Nord	P	122,9	66,0	17,0		29,0	16,0	38,0					-84,9	30,9%	39,0	77,0	-45,9	62,7%
85	Nordstr.	West	P	478,0	282,0	64,0		34,0	109,0	559,0		16,0		52,5	81,0	116,9%		559,0	81,0	116,9%
87	Oberneuland	Ost	P	426,3	352,0	27,0		34,0	31,0	404,0				28,0	-22,3	94,8%	27,0	431,0	4,7	101,1%
88	Oderstr.	Süd	P	435,6	282,0	51,0		34,0	82,0	439,5	11,0	16,0	7,0	20,0	3,9	100,9%		439,5	3,9	100,9%
89	Oslebshauser Heerstr.	West	P	512,0	334,0	61,0	26,5	38,0	64,0	500,0	22,0	16,0	15,0	20,0	-12,0	97,7%		500,0	-12,0	97,7%
90	Osterholz	Ost	P	535,1	376,0	54,0		37,0	83,0	568,5		8,0		22,0	33,4	106,2%		568,5	33,4	106,2%
91	Pfälzer Weg	Ost	P	598,8	288,0	63,0	106,0	35,0	116,0	533,5			15,0		-65,3	89,1%	10,0	543,5	-55,3	90,8%
94	Paul-Singer-Str.	Mitte/Östl. Vorst.	P	717,2	448,0	94,0	53,0	45,0	87,0	646,0	20,0		4,0	20,0	-71,2	90,1%		646,0	-71,2	90,1%
96	Philipp-Reis-Str.	Ost	P	501,5	326,0	35,0	106,0	35,0	16,0	498,0					-3,5	99,3%		498,0	-3,5	99,3%
97	Pürschweg	Nord	P	729,9	470,0	91,0		47,0	135,0	639,0	11,0	8,0	35,0	18,0	-90,9	87,5%	35,0	674,0	-55,9	92,3%

SNR	Schulname	Region	Schul- form	Sollzuweisung						bereits verfügb. Bestand							vorauss. Bestandsentwicklung			
				Grund- und Sonder- bedarf	davon für Grund- bedarf	LSV	W+E	Leitung	Fördern	verf. Bestand	davon STS	Referen- dare	Seiten- einstieg	Sprach- förderLK	Differenz		Gepl. Zugänge	Gepl. Bestand	Differenz	
98	Überseestadt	West	P	589,7	346,0	64,0	106,0	38,0	46,0	632,0	32,0	16,0	12,0	20,0	42,3	107,2%		632,0	42,3	107,2%
99	Pulverberg	West	P	524,2	356,0	69,0		38,0	73,0	511,0		16,0	17,0	48,0	-13,2	97,5%		511,0	-13,2	97,5%
100	Rablinghausen	Süd	P	382,1	282,0	37,0		30,0	46,0	400,0		8,0	12,0		17,9	104,7%	12,0	412,0	29,9	107,8%
101	Rechtenflether Str.	Süd	P	467,5	282,0	57,0	26,5	33,0	81,0	444,5	28,0	16,0	12,0	20,0	-23,0	95,1%		444,5	-23,0	95,1%
105	Robinsbalje	Süd	P	971,1	490,0	104,0	159,0	49,0	179,0	963,0		8,0		40,0	-8,1	99,2%	14,0	977,0	5,9	100,6%
106	Fischerhuder Str.	West	P	818,5	476,0	109,0	26,5	48,0	169,0	726,6	14,0	4,0		23,0	-91,9	88,8%		726,6	-91,9	88,8%
110	Schmidtstr.	Mitte/Östl. Vorst.	P	233,3	188,0	14,0		26,0	15,0	233,3	12,5			20,0	0,0	100,0%		233,3	0,0	100,0%
111	Schönebeck	Nord	P	317,8	232,0	28,0		28,0	43,0	321,5					3,7	101,2%		321,5	3,7	101,2%
112	Stichnathstr.	Süd	P	712,3	396,0	80,0	58,0	44,0	145,0	705,0	42,0	8,0	10,0		-7,3	99,0%	47,0	752,0	39,7	105,6%
113	Seehausen	Süd	P	74,9	48,0	4,0		19,0	7,0	68,0					-6,9	90,8%		68,0	-6,9	90,8%
114	Osterhop	Ost	P	548,4	342,0	63,0	79,5	39,0	36,0	558,0	27,0	8,0			9,6	101,8%	5,0	563,0	14,6	102,7%
115	Stader Str.	Mitte/Östl. Vorst.	P	589,7	444,0	37,0	26,5	43,0	56,0	604,0	20,0			45,0	14,3	102,4%		604,0	14,3	102,4%
116	St. Magnus	Nord	P	259,3	210,0	22,0		27,0	11,0	277,0					17,7	106,8%		277,0	17,7	106,8%
117	Strom	Süd	P	75,9	48,0	4,0		19,0	8,0	67,0		8,0			-8,9	88,3%		67,0	-8,9	88,3%
118	Uphuser Str.	Ost	P	299,9	212,0	35,0		28,0	37,0	331,0	46,0	8,0			31,1	110,4%		331,0	31,1	110,4%
126	Sodenmatt	Süd	P	481,6	330,0	68,0		38,0	56,0	480,5	21,0	8,0			-1,1	99,8%		480,5	-1,1	99,8%
127	Witzlebenstr.	Mitte/Östl. Vorst.	P	661,1	402,0	97,0		40,0	134,0	656,0			10,0	20,0	-5,1	99,2%	12,0	668,0	6,9	101,0%
128	Schule an der Carl-Katz-Straße	Süd	P	376,7	286,0	30,0	26,5	30,0	18,0	370,0	37,0	8,0	7,0		-6,7	98,2%		370,0	-6,7	98,2%
129	Delfter Str.	Süd	P	767,7	470,0	115,0		43,0	152,0	764,5		8,0	22,0	25,0	-3,2	99,6%		764,5	-3,2	99,6%
131	Schule Gartenstadt Werdersee	Süd	P	249,2	164,0	17,0	26,5	34,0	18,0	219,0		8,0			-30,2	87,9%	10,5	229,5	-19,7	92,1%
132	Schule im Dillener Quartier	Nord	P	313,4	164,0	36,0	53,0	36,0	34,0	219,0	11,0				-94,4	69,9%		219,0	-94,4	69,9%
134	Grundschule an der Walliser Straße	Ost	P	609,9	342,0	81,0	79,5	39,0	77,0	570,0	59,0		24,0	20,0	-39,9	93,5%	24,0	594,0	-15,9	97,4%
135	Neue Schule Vahr	Mitte/Östl. Vorst.	P	253,3	160,0	46,0		36,0	20,0	235,5	2,5		5,0		-17,8	93,0%		235,5	-17,8	93,0%
136	Neue Schule Gröpelingen	West	P	351,2	168,0	39,0	79,5	37,0	36,0	307,0		8,0		20,0	-44,2	87,4%		307,0	-44,2	87,4%
137	Delmestraße	Süd	P	185,4	130,0	21,0		32,0	10,0	112,5					-72,9	60,7%		112,5	-72,9	60,7%
216	Züricher Str.	Ost	FöZ	609,0	589,0			26,0	2,0	616,0					7,0	101,1%		616,0	7,0	101,1%
223	Fritz-Gansberg-Str.	Mitte/Östl. Vorst.	FöZ	465,5	247,5			24,0	194,0	291,0					-174,5	62,5%		291,0	-174,5	62,5%
225	Georg-Droste-Schule	Mitte/Östl. Vorst.	FöZ	558,9	397,0			30,0	141,0	597,0	27,0		45,0		38,1	106,8%		597,0	38,1	106,8%
226	Paul-Goldschmidt-Schule	Nord	FöZ	1.709,3	1.485,0			54,0	181,0	1.620,0	42,0			16,0	-89,3	94,8%	27,0	1647,0	-62,3	96,4%
227	Marcusallee	Ost	FöZ	676,8	422,0			29,0	235,0	612,0	6,0	16,0	43,0	15,0	-64,8	90,4%	10,0	622,0	-54,8	91,9%
302	Altes Gymnasium	Mitte/Östl. Vorst.	Durchg. Gy	1.493,0	1.370,0			89,0	64,0	1.523,0	7,0				30,0	102,0%		1523,0	30,0	102,0%
305	Gy Vegesack	Nord	Durchg. Gy	1.929,5	1.374,0		409,5	98,0	78,0	1.878,0	23,0		10,0	24,0	-51,5	97,3%		1878,0	-51,5	97,3%
306	Gy Hamburger Str.	Mitte/Östl. Vorst.	Durchg. Gy	1.339,0	1.172,0			80,0	117,0	1.412,2		24,0		27,0	73,2	105,5%	26,0	1438,2	99,2	107,4%
307	A.-von-H.-Gymnasium	Süd	Durchg. Gy	1.428,7	1.193,0			87,0	170,0	1.539,0	54,0	84,0			110,3	107,7%		1539,0	110,3	107,7%
308	H.-Böse-Gymnasium.	Mitte/Östl. Vorst.	Durchg. Gy	1.530,5	1.400,5			98,0	62,0	1.561,5	63,8	56,0			31,0	102,0%		1561,5	31,0	102,0%
309	Gy Horn	Ost	Durchg. Gy	2.154,0	1.816,0		189,0	120,0	59,0	2.157,5	61,0	40,0		18,0	3,5	100,2%	26,0	2183,5	29,5	101,4%
312	Kippenberg	Mitte/Östl. Vorst.	Durchg. Gy	1.611,0	1.480,0			97,0	64,0	1.695,5	17,0	30,0	24,0		84,5	105,2%		1695,5	84,5	105,2%
324	Gy l.d. Weser	Süd	Durchg. Gy	2.092,0	1.681,0		189,0	109,0	143,0	2.083,5	130,0	80,0			-8,5	99,6%	53,0	2136,5	44,5	102,1%
402	ObS Delmestraße	Süd	ObSch	381,0	248,0	60,0	31,5	36,0	17,0	395,3					14,3	103,7%	27,0	422,3	41,3	110,8%
403	ObS Helsinkistr.	Nord	ObSch	1.403,3	962,0	285,0		72,0	99,0	1.286,0	25,0	36,0	20,0		-117,3	91,6%		1286,0	-117,3	91,6%
404	Wilhelm-Olbers-ObS	Ost	ObSch	2.473,4	1.611,5	330,0	252,0	128,0	170,0	2.486,5	45,5	32,0	24,0	22,0	13,1	100,5%		2486,5	13,1	100,5%
406	ObS Blumenthal	Nord	ObSch	401,6	217,0	45,0	94,5	35,0	19,0	332,0					-69,6	82,7%	12,0	344,0	-57,6	85,7%
409	ObS Koblenzer Str.	Ost	ObSch	1.294,5	727,5	180,0	189,0	61,0	145,0	1.281,0		10,0	42,0		-13,5	99,0%		1281,0	-13,5	99,0%
410	ObS Lerchenstr.	Nord	ObSch	2.114,2	1.439,0	300,0	189,0	106,0	102,0	2.021,0	23,0		44,0		-93,2	95,6%	27,0	2048,0	-66,2	96,9%
412	ObS Roter Sand	Süd	ObSch	1.338,4	892,0	270,0	31,5	69,0	91,0	1.301,0	73,0	24,0			-37,4	97,2%		1301,0	-37,4	97,2%
414	ObS Lehmhorster Str.	Nord	ObSch	1.392,1	824,0	360,0		65,0	152,5	1.341,0	55,0				-51,1	96,3%	27,0	1368,0	-24,1	98,3%
416	ObS Rockwinkel	Ost	ObSch	1.810,5	1.443,0	165,0	31,5	99,0	102,0	1.817,0	40,0	58,0			6,5	100,4%	19,0	1836,0	25,5	101,4%
417	ObS Schaumburger Str.	Mitte/Östl. Vorst.	ObSch	1.207,8	902,0	180,0		62,0	82,0	1.182,5					-25,3	97,9%	17,0	1199,5	-8,3	99,3%
418	ObS Ronzelenstr.	Ost	ObSch	1.869,0	1.395,0	90,0	189,0	109,0	116,0	1.850,5	27,0	56,0		25,0	-18,5	99,0%	27,0	1877,5	8,5	100,5%
423	ObS Habenhausen	Süd	ObSch	1.601,7	957,0	285,0	220,5	72,0	86,0	1.690,0	39,0	22,0	10,0	28,0	88,3	105,5%		1690,0	88,3	105,5%
424	ObS Helgolander Str.	West	ObSch	1.295,3	857,0	270,0		65,0	114,5	1.224,0	16,0		14,0	20,0	-71,3	94,5%	27,0	1251,0	-44,3	96,6%
425	ObS JBA	Mitte/Östl. Vorst.	ObSch	1.476,1	898,0	195,0	220,5	72,0	101,0	1.409,0	20,0		17,0		-67,1	95,5%	12,0	1421,0	-55,1	96,3%
428	ObS Findorff	Mitte/Östl. Vorst.	ObSch	2.202,2	1.583,0	210,0	189,0	121,0	128,0	2.185,1	17,0		27,0		-17,1	99,2%		2185,1	-17,1	99,2%
429	ObS Sebaldsbrück	Ost	ObSch	1.177,4	750,0	285,0		60,0	94,5	1.127,0	81,0	36,0			-50,4	95,7%	81,0	1208,0	30,6	102,6%
430	ObS Waller Ring	West	ObSch	1.621,0	1.150,5	285,0		84,0	115,0	1.602,0	20,0	58,0	21,0	10,0	-19,0	98,8%	14,0	1616,0	-5,0	99,7%
431	Roland zu Bremen ObS	Süd	ObSch	1.562,7	925,5	390,0		71,0	186,0	1.445,0	20,0	28,0		10,0	-117,7	92,5%	40,0	1485,0	-77,7	95,0%
436	Wilhelm-Kaisen-ObS	Süd	ObSch	1.974,5	1.242,0	360,0	189,0	92,0	110,0	1.876,2	39,0	48,0			-98,3	95,0%	27,0	1903,2	-71,3	96,4%
438	Albert-Einstein-ObS	Ost	ObSch	1.817,4	1.200,5	450,0		87,0	99,0	1.795,5	56,0	22,0	20,0		-21,9	98,8%		1795,5	-21,9	98,8%
439	ObS Schwachhausen	Mitte/Östl. Vorst.	ObSch	530,1	341,0	45,0	63,0	41,0	54,0	519,5			10,0	28,0	-10,6	98,0%	20,0	539,5	9,4	101,8%
440	ObS im Park	West	ObSch	1.218,4	721,5	285,0	31,5	62,0	127,0	1.141,5	19,0				-76,9	93,7%	108,0	1249,5	31,1	102,6%
441	ObS am Barkhof	Mitte/Östl. Vorst.	ObSch	974,2	699,5	180,0		52,0	62,0	951,5	49,0	36,0		27,0	-22,7	97,7%		951,5	-22,7	97,7%

				Sollzuweisung						bereits verfügb. Bestand							vorauss. Bestandsentwicklung			
SNR	Schulname	Region	Schul-form	Grund- und Sonder-bedarf	davon für					verf. Bestand	davon				Differenz		Gepl. Zugänge	Gepl. Bestand	Differenz	
					Grund-bedarf	LSV	W+E	Leitung	Fördern		STS	Referen-dare	Seiten-einstieg	Sprach-förderLK	Std	%			Std	%
442	ObS Ohlenhof	West	ObSch	1.230,9	729,0	330,0		57,0	123,5	1.281,5				25,0	50,6	104,1%		1281,5	50,6	104,1%
443	ObS a.d. Egge	Nord	ObSch	1.959,6	1.378,5	360,0		100,0	138,0	1.876,0	40,0		15,0		-83,6	95,7%	15,0	1891,0	-68,6	96,5%
444	N.ObS Gröpelingen	West	ObSch	1.443,7	828,0	315,0	126,0	67,0	119,0	1.465,0					21,3	101,5%	27,0	1492,0	48,3	103,3%
445	ObS KSA	Mitte/Östl. Vorst.	ObSch	1.926,0	1.416,5	270,0		112,0	142,0	1.931,5	39,0		12,0		5,5	100,3%	28,0	1959,5	33,5	101,7%
446	ObS Überseestadt	West	ObSch	401,3	217,0	75,0	63,0	36,0	19,0	356,0					-45,3	88,7%	47,0	403,0	1,7	100,4%
447	ObS Borchshöhe	Nord	ObSch	1.049,6	513,0	195,0	94,5	54,0	205,0	746,0	27,0	28,0		91,0	-303,6	71,1%	137,0	883,0	-166,6	84,1%
501	GSW	West	ObSch	1.466,5	860,0	270,0	189,0	69,0	89,0	1.418,5	22,0				-48,0	96,7%		1418,5	-48,0	96,7%
502	GSO	Ost	ObSch	2.997,8	2.101,0	420,0	189,0	157,0	153,0	3.016,0	183,0	60,0	12,0	16,0	18,2	100,6%		3016,0	18,2	100,6%
503	ObS Lesum	Nord	ObSch	2.253,3	1.578,0	390,0		109,0	195,0	2.100,0	46,0		15,0		-153,3	93,2%		2100,0	-153,3	93,2%
504	ObS GSM	Mitte/Östl. Vorst.	ObSch	1.530,7	1.036,0	165,0	189,0	76,0	89,0	1.493,2	72,0	16,0	40,0		-37,5	97,6%	16,0	1509,2	-21,5	98,6%
505	ObS Hermannsburg	Süd	ObSch	1.627,2	931,0	300,0	194,0	74,0	138,5	1.629,5	99,0		18,0	20,0	2,3	100,1%	68,0	1697,5	70,3	104,3%
506	ObS Leibnizplatz	Süd	ObSch	2.070,7	1.475,0	315,0		115,0	187,0	2.057,8	51,0	72,0	37,0	25,0	-12,9	99,4%	37,0	2094,8	24,1	101,2%
509	ObS Sandwehen	Nord	ObSch	1.983,2	1.120,0	260,0	378,0	88,0	151,0	1.882,0	22,0		6,0	25,0	-101,2	94,9%	81,0	1963,0	-20,2	99,0%
511	Wilh.Focke ObS	Ost	ObSch	1.092,0	859,0	150,0		64,0	40,0	1.135,5		18,0	17,0	15,0	43,5	104,0%		1135,5	43,5	104,0%
512	Gerhard-Rohlf's-ObS	Nord	ObSch	1.283,7	859,5	285,0		66,0	83,0	1.120,0			40,0	21,0	-163,7	87,2%	27,0	1147,0	-136,7	89,4%
513	Ohlenhof-Willkommensschule	West	WKS	374,6	207,0			26,0	150,0	550,0				482,0	175,4	146,8%		550,0	175,4	146,8%
515	WKS Stresemannstraße	Ost	WKS	606,2	340,5			32,0	246,0	494,0			28,0	273,0	-112,2	81,5%	6,0	500,0	-106,2	82,5%
516	WKS Eilmersstraße	West	WKS	987,3	693,0			43,0	262,0	815,0	11,0		18,0	614,0	-172,3	82,5%	3,0	818,0	-169,3	82,9%
517	WKS Bremen Nord	Nord	WKS	198,8	136,0			23,0	48,0	278,0			10,0	187,0	79,2	139,8%		278,0	79,2	139,8%

Unbesetzte Stellen Gesamt**-137,92**

Grundschulen	Saldo Lehrerwochenstunden	Grad der Unterrichtsversorgung	Unbesetzte Stellen Gesamt
Allmersschule	-49,6	91%	-1,9
Altwulsdorfer Schule	-20,4	95%	-0,8
Amerikanische Schule	-60,7	85%	-2,2
Astrid Lindgren Schule	-49,9	91%	-1,8
Fichteschule	-36,7	84%	-1,3
Friedrich-Ebert-Schule	-60,7	91%	-2,2
Fritz-Husmann-Schule	-10,7	97%	-0,4
Fritz-Reuter-Schule	-74,0	87%	-2,7
Gaußschule I	-32,1	88%	-1,1
Goetheschule	-81,8	86%	-3,0
Gorch-Fock-Schule	-64,7	88%	-2,3
Heidjer-Schule	2,2	101%	0,1
Karl-Marx-Schule	-39,9	91%	-1,5
Lutherschule	-66,3	90%	-2,4
Marktschule	-60,3	87%	-2,2
Neue Grundschule Geestemünde	-33,1	90%	-1,2
Neue Grundschule Lehe	-88,1	87%	-3,2
Pestalozzischule	-52,1	92%	-1,9
Surheider Schule	14,1	103%	0,5
Veernschule	-52,9	84%	-1,9
Gesamt	-917,87		-33,5

Oberschulen	Saldo Lehrerwochenstunden	Grad der Unterrichtsversorgung	Unbesetzte Stellen
Gaußschule II	-224,8	79%	-8,33
Heinrich-Heine-Schule	-330,8	79%	-12,25
Humboldtschule	-89,5	91%	-3,31
Johann-Gutenberg-Schule	-198,4	89%	-7,35
Neue Oberschule Lehe	-156,3	87%	-5,79
Oberschule Geestemünde	-63,8	95%	-2,36
Paula-Modersohn-Schule	-162,9	88%	-6,03
Schule am Ernst-Reuter-Platz	-143,2	86%	-5,30
Schule Am Leher Markt	-95,8	91%	-3,55
SZ Carl von Ossietzky - Oberschule	-283,8	79%	-10,51
Wilhelm-Raabe-Schule	-148,0	88%	-5,48
Summe	-1.897,33		-70,27

Gymnasium/Gymnasiale Oberstufe	Saldo Lehrerwochenstunden	Grad der Unterrichtsversorgung	Unbesetzte Stellen
Carl von Ossietzky (GyO)	-21,7	98%	-0,87
Scholl (GyO)	-68,0	91%	-2,72

Lloyd Gymnasium	-88,4	95%	-3,54
Summe	-178,10		-7,12

Erwachsenenschule	Saldo Lehrerwochenstunden	Grad der Unterrichtsversorgung	Unbesetzte Stellen
Abendschule	24,4	116%	0,92

Berufsbildende Schulen	Saldo Lehrerwochenstunden	Grad der Unterrichtsversorgung	Unbesetzte Stellen
Kaufmännische Lehranstalten	-67,4	96%	-2,7
SZ Geschw. Scholl - BS Sophie Scholl	-140,6	92%	-5,6
SZ CVO - Berufl. Schule für Technik	-105,8	90%	-4,2
SZ CVO - Berufl. Schule für Dienstl.	-220,7	84%	-8,8
Werkstattschule	-165,1	78%	-6,6
Summe	-699,66		-27,99

Unbesetzte Stellen für Inklusion	Saldo Lehrerwochens tunden für Inklusion
-2,4	-65,6
-1	-27,5
-1,7	-44,9
-0,1	-3,8
-0,7	-17,9
-2	-54,1
0	-0,8
-1,2	-32,5
0,2	4,4
-1,8	-47,5
-0,1	-2,8
-0,2	-6
-1,2	-33,6
-0,6	-16
-2,2	-58,3
-1,5	-39,9
-1,3	-33,9
-1,8	-48,4
0,8	22,2
-0,3	-7,6
-19,1	-514,5

Unbesetzte Stellen für Inklusion	Saldo Lehrerwochens tunden für Inklusion
-3,6	-97
-4,6	-124
-4,3	-115
-3,9	-105,5
-3	-82
-4,7	-127,5
-4,2	-114
-3	-80,5
-3,6	-96
-2,3	-61
-0,6	-17
-37,80	-1.019,50

Unbesetzte Stellen für Inklusion	Saldo Lehrerwochens tunden für Inklusion
-0,7	-17,5
-0,7	-17,5

Stunden für Inklusion Schuljahr 2025-2026 / - Ist-Stand Abgleich September 2025 / Soll: August 2025

							LK mit sonderpäd. Qualifikation mit PflichtStd		Differenz		VZE	Versorgung Sonderpädagogik
SNR	Schulname	LSV	W+E	davon Ganztags	Temp. LG	Summe Inklusion	Anzahl LK	im Umfang von				%
2	Admiralstraße	51				51	3	55	4	0,1		107,84%
3	Alter Postweg	48				48	4	98	50	1,9		204,17%
5	Am Mönchshof	63	106			169	7	155,5	-13,5	-0,5		92,01%
6	An der Gete	34				34	2	18	-16	-0,6		52,94%
7	Alfred-Faust-Str.	87				87	2	48	-39	-1,4		55,17%
8	Arbergen	42				42	2	49	7	0,3		116,67%
9	Arsten	31				31	0	0	-31	-1,1		0,00%
10	Auf den Heuen	62	80	12	20	154	7	151	-3	-0,1		98,05%
11	Andernacher Str.	92	106	16		214	7	124	-90	-3,3		57,94%
12	Augsburger Str.	45	186	28		259	10	212	-47	-1,7		81,85%
13	Aumund	74	53	8	12,66	135	6	101	-34	-1,3		74,81%
14	Am Wasser	121	159			280	12	256	-24	-0,9		91,43%
15	Baumschulenweg	38				38	1	25	-13	-0,5		65,79%
16	Parsevalstr.	56	27	4		87	3	60	-27	-1,0		68,97%
18	Borchshöhe	73	106	16		195	6	123	-72	-2,7		63,08%
19	Borgfeld	12	80			92	3	54	-38	-1,4		58,70%
20	Brinkmannstr.	47	106			153	6	123	-30	-1,1		80,39%
21	Am Weidedamm	23				23	2	41	18	0,7		178,26%
23	Bgm.-Smidt-Schule	46				46	3	56	10	0,4		121,74%
24	Buntentorsteinweg	44				44	5	72	28	1,0		163,64%
25	Burgdamm	40	80			120	6	133	13	0,5		110,83%
28	Marie-Curie-Schule	46	53			99	6	97	-2	-0,1		97,98%
29	Carl-Schurz-Str.	25	106			131	4	90	-41	-1,5		68,70%
32	Düsseldorfer Str.	86	27			113	5	93	-20	-0,7		82,30%
34	Fährer Flur	60				60	1	17	-43	-1,6		28,33%
35	Ellenerbrokweg	98	27			125	7	151	26	1,0		120,80%
36	Farge-Rekum	46	80			126	3	69	-57	-2,1		54,76%
39	Freiligrathstr.	32	106			138	6	142	4	0,1		102,90%
40	Blomedal	113	53			166	7	182	16	0,6		109,64%
42	Humannstr.	100	159	24	14	283	13	253	-30	-1,1		89,40%
43	Glockenstr.	56				56	2	54	-2	-0,1		96,43%
45	Grambke	58	53	8		119	5	89	-30	-1,1		74,79%
48	Grolland	36	159			195	7	163	-32	-1,2		83,59%
49	Am Borgfelder Saatland	6				6	1	10	4	0,1		166,67%
50	Bunnsackerweg	19	133			152	7	128,5	-23,5	-0,9		84,54%
51	Halmerweg	112			14	112	4	62	-50	-1,9		55,36%
52	Hammersbeck	54	10			64	1	27	-37	-1,4		42,19%
53	Rönnebeck	86				86	4	64	-22	-0,8		74,42%
60	Horner Heerstr.	27				27	2	35	8	0,3		129,63%
62	In der Vahr	85	106			191	11	224	33	1,2		117,28%
63	Helene-Kaisen-Schule	36				36	4	71	35	1,3		197,22%
64	Kantstr.	27				27	2	43,6	16,6	0,6		161,48%
65	Karl-Lerbs-Str.	66	27			93	6	99	6	0,2		106,45%
69	Pastorenweg	83	80	12		175	8	149,5	-25,5	-0,9		85,43%
70	Kinderschule	11	33			44	3	52	8	0,3		118,18%

402	Oberschule an der Delmestraße	60	32			92	4	86	-6	-0,2	93,48%
403	Oberschule Helsinkistr.	285				285	4	80	-205	-7,6	28,07%
404	Wilhelm-Olbers-Oberschule	330	252	8		590	20	507	-83	-3,1	85,93%
406	Oberschule Blumenthal	45	95	2		142	4	103	-39	-1,4	72,54%
409	Oberschule Koblenzer Str.	180	189	6		375	5	96	-279	-10,3	25,60%
410	Oberschule Lerchenstr.	300	189			489	11	264	-225	-8,3	53,99%
412	Oberschule Roter Sand	270	32	2		304	10	219	-85	-3,1	72,04%
414	Oberschule Lehmhorster Str.	360				360	7	154	-206	-7,6	42,78%
416	Oberschule Rockwinkel	165	32			197	5	120	-77	-2,9	60,91%
417	Oberschule Schaumburger Str.	180				180	11	232	52	1,9	128,89%
418	Oberschule Ronzelenstr.	90	189	6		285	12	277	-8	-0,3	97,19%
423	Oberschule Habenhausen	285	221			506	19	418	-88	-3,3	82,61%
424	Oberschule Helgolander Str.	270				270	12	261	-9	-0,3	96,67%
425	Oberschule Julius-Brecht-Allee	195	221	6		422	12	276	-146	-5,4	65,40%
428	Oberschule Findorff	210	189	6		405	13	311,5	-93,5	-3,5	76,91%
429	Oberschule Sebaldsbrück	285				285	4	99	-186	-6,9	34,74%
430	Oberschule Waller Ring	285			13	285	6	127	-158	-5,9	44,56%
431	Roland zu Bremen Oberschule	390				390	12	235	-155	-5,7	60,26%
436	Wilhelm-Kaisen-Oberschule	360	189	6		555	10	252	-303	-11,2	45,41%
438	Albert-Einstein-Oberschule	450				450	2	41	-409	-15,1	9,11%
439	Oberschule Schwachhausen	45	63			108	5	102	-6	-0,2	94,44%
440	Oberschule im Park	285	32	2		319	9	191	-128	-4,7	59,87%
441	Oberschule Barkhof	180				180	5	98	-82	-3,0	54,44%
442	Oberschule Ohlenhof	330			14	330	9	179	-151	-5,6	54,24%
443	Oberschule an der Egge	360				360	4	70	-290	-10,7	19,44%
444	Neue Oberschule Gröpelingen	315	126	4		445	9	194	-251	-9,3	43,60%
445	Oberschule K.-Schumacher-Allee	270				270	9	165	-105	-3,9	61,11%
446	Oberschule Überseestadt	75	63			138	4	85	-53	-2,0	61,59%
447	Oberschule Borchshöhe	195	95	2		292	3	56	-236	-8,7	19,18%
501	GSW	270	189	12		471	12	302	-169	-6,3	64,12%
502	GSO	420	189	12		621	16	351	-270	-10,0	56,52%
503	Oberschule Lesum	390				390	5	87	-303	-11,2	22,31%
504	GSM	165	189	6		360	12	237	-123	-4,6	65,83%
505	Oberschule Hermannsburg	300	194	6	27	500	14	299	-201	-7,4	59,80%
506	Oberschule Leibnizplatz	315				315	7	157	-158	-5,9	49,84%
509	Oberschule Sandwehen	260	378	24		662	16	401	-261	-9,7	60,57%
511	Wilhelm-Focke-Oberschule	150				150	7	146	-4	-0,1	97,33%
512	Gerhard-Rohlf's-Oberschule	285				285	6	162	-123	-4,6	56,84%

750

-246,0

keine Bedarfsschule	grün	100%
	gelb	90-99%
Bedarfsschule	rosa	80-89%
	rot	unter 80%

SNR	Schulname	LWS
002	Schule Admiralstraße	22
003	Schule Alter Postweg	30
005	Schule Mönchshof	83
006	Schule Gete	9
007	Schule Alfred-Faust-Straße	46
009	Schule Arsten	22
010	Schule Auf den Heuen	42
011	Schule Andernacher Straße	117
012	Schule Augsburger Straße	16
013	Schule Alt-Aumund	11
014	Schule Am Wasser	36
015	Schule Baumschulenweg	51
016	Schule Parsevalstraße	15
018	Schule Borchshöhe	10
019	Schule Borgfeld	24
020	Schule Brinkmannstraße	18
021	Schule Am Weidedamm	52
023	Bürgermeister-Smidt-Schule	11
024	Schule Buntentorsteinweg	29
025	Schule Burgdamm	11
029	Schule Carl-Schurz-Straße	3
032	Schule Düsseldorfer Straße	63
034	Schule Fährer Flur	51
039	Schule Freiligrathstraße	11
040	Schule Blomendal	49
042	Schule Humannstraße	76
043	Schule Glockenstraße	34,5
045	Schule Grambker Heerstraße	27
048	Schule Grolland	44
051	Schule Halmerweg	44
052	Schule Hammersbeck	28
053	Schule Rönnebeck	33
060	Schule Horner Heerstraße	10
062	Schule In der Vahr	36
063	Helene-Kaisen-Schule	14
064	Schule Kantstraße	5
065	Schule Karl-Lerbs-Straße	18
069	Schule am Pastorenweg	44
070	Kinderschule	11
071	Schule Kirchhuchting	39
076	Schule Lessingstraße	11
077	Tami-Oelfken-Schule	39
081	Schule Mahndorf	18
082	Schule Melanchthonstraße	22
083	Schule Landskronastraße	14
087	Schule Oberneuland	8
088	Schule Oderstraße	19
089	Schule Oslebshauser Heerstraße	36
091	Schule Pfälzer Weg	25
094	Schule Paul-Singer-Straße	20
097	Schule Pürschweg	19
098	Schule Überseestadt	32
099	Schule Pulverberg	11
100	Schule Rablinghausen	3

SNR	Schulname	LWS
101	Schule Rechtenflether Straße	39
106	Schule Fischerhuder Straße	25
110	Schule Schmidtstraße	14
111	Schule Schönebeck	11
112	Schule Stichnathstraße	42
114	Schule Osterhop	37
115	Schule Stader Straße	34
116	Schule St. Magnus	5
118	Schule Uphuser Straße	44
126	Schule Sodenmatt	38
128	Carl-Katz-Straße	42
129	Schule Delfter Straße	11
132	Grundschule Dillener Quartier	81
134	Schule Walliser Straße	70
135	Neue Schule Vahr	13,5
136	Neue Schule Gröpelingen	33
137	Grundschule Delmestraße	46
225	Georg-Droste-Schule	27
226	Paul-Goldschmidt-Schule	42
227	Schule Marcusallee	6
301	Erwachsenenschule	21
302	Altes Gymnasium	7
305	Gymnasium Vegesack	23
307	Alexander-von-Humboldt-Gymnasium	54
308	Hermann-Böse-Gymnasium	77
309	Gymnasium Horn	63
312	Kippenberg-Gymnasium	27
324	Gymnasium Links der Weser	159
351	Allgemeine Berufsschule	47
352	BS Metalltechnik	6
355	Wilhelm-Wagenfeld-Schule	34
358	SZ Sek II Vegesack	8
360	Berufsschule GAV	20
361	Schulzentrum Grenzstraße	47
368	SZ Utbremen	23
369	TBZ Mitte	9
601	SZ Alwin-Lonke-Straße	20
698	Helmut Schmidt Schule	28
403	Oberschule Helsinkistraße	39
404	Wilhelm-Olbers-Oberschule	77
406	Oberschule Blumenthal	18
409	Oberschule Koblenzer Straße	16
410	Oberschule Lerchenstraße	48
412	Oberschule Roter Sand	102
414	Oberschule Lehmhorster Str.	82
416	Oberschule Rockwinkel	53
417	Oberschule Schaumburger Straße	24
418	Oberschule Ronzellenstraße	35
423	Oberschule Habenhausen	39
424	Oberschule Helgolander Str.	16
425	Oberschule Julius-Brecht-Allee	58
428	Oberschule Findorff	17
429	Oberschule Sebaldsbrück	103
430	Oberschule am Waller Ring	32

SNR	Schulname	LWS
431	Roland zu Bremen Oberschule	126
436	Wilhelm-Kaisen-Oberschule	52
438	Albert-Einstein-Oberschule	56
440	Oberschule im Park	83
441	Oberschule Am Barkhof	93
443	Oberschule Egge	69
444	Neue Oberschule Gröpelingen	8
445	Oberschule Kurt-Schumacher-Allee	106
446	Oberschule Überseestadt	17
447	Oberschule Borchshöhe	53
501	Gesamtschule Bremen-West	47
502	Gesamtschule Bremen-Ost	183
503	Oberschule Lesum	73
504	Gesamtschule Bremen-Mitte	84
505	Oberschule Hermannsburg	118
506	Oberschule am Leibnizplatz	65
509	Oberschule In den Sandwehen	22
512	Gerhard-Rohlf's-Oberschule	11
516	WKS Ellmerstraße	17
	gesamt	4.948,0

umgerechnet in VZE

186

SNR	Schulname	Planung 2026
6	Grundschule an der Gete	
15	Grundschule Baumschulenweg	
19	Grundschule Borgfeld	
21	Grundschule Weidedamm	
29	Grundschule Carl-Schurz-Straße	
39	Grundschule Freiligrathstraße	
49	Grundschule am Borgfelder Saatland	
50	Grundschule Bunnsackerweg	
60	Grundschule Horner Heerstraße	
64	Grundschule Kantstraße	
70	Kinderschule	
76	Grundschule Lessingstraße	
84	Grundschule Heisterbusch	X
87	Grundschule Oberneuland	
96	Grundschule Philipp-Reis-Straße	
98	Grundschule Überseestadt	X
110	Grundschule Schmidtstraße	
113	Grundschule Seehausen	
115	Grundschule Stader Straße	
116	Grundschule St. Magnus	
117	Grundschule Strom	
126	Grundschule Sodenmatt	X
128	Grundschule Carl-Katz-Straße	
131	Grundschule Gartenstadt Werdersee	
132	Grundschule Dillener Quartier	X
134	Grundschule Walliser Straße	X
135	Neue Schule Vahr	X
136	Neue Schule Gröpelingen	X
137	Grundschule Delmestraße	X
302	Altes Gymnasium	
306	Gymnasium Hamburger Straße	
308	Hermann-Böse-Gymnasium	
309	Gymnasium Horn	
312	Kippenberg-Gymnasium	
402	Oberschule Delmestraße	
406	Oberschule Blumenthal	X
416	Oberschule Rockwinkel	
418	Oberschule Ronzellenstraße	
439	Oberschule Schwachhausen	
441	Oberschule Am Barkhof	
446	Oberschule Überseestadt	X
447	Oberschule Borchshöhe	X
504	GSM	
511	Wilhelm-Focke-Oberschule	

SNR	Schulname	Kürzung in LWS	Kürzung in %
	2 Schule an der Admiralstraße	13,1	3,0%
	3 Schule am Alten Postweg	12,8	3,1%
	5 Schule Am Mönchshof	13,4	2,3%
	6 Schule An der Gete	18,7	3,4%
	7 Schule an der Alfred-Faust-Straße	12,9	2,0%
	8 Schule Arbergen	12,1	3,4%
	9 Schule Arsten	11,3	4,0%
	10 Schule Auf den Heuen	9,6	1,7%
	11 Schule an der Andernacher Straße	8,0	1,1%
	12 Schule an der Augsburger Straße	15,2	2,0%
	13 Schule Alt-Aumund	11,5	1,8%
	14 Schule Am Wasser	8,6	0,9%
	15 Schule am Baumschulenweg	19,2	3,1%
	16 Schule an der Parsevalstraße	14,1	2,4%
	18 Schule Borchshöhe	10,0	1,6%
	19 Schule Borgfeld	16,6	3,6%
	20 Schule an der Brinkmannstraße	9,5	2,1%
	21 Schule Am Weidedamm	16,1	4,0%
	23 Bürgermeister-Smidt-Schule	10,3	3,2%
	24 Schule am Buntentorsteinweg	13,9	2,9%
	25 Schule Burgdamm	13,9	2,8%
	28 Marie-Curie-Schule	12,5	2,6%
	29 Schule an der Carl-Schurz-Straße	16,7	3,1%
	32 Schule an der Düsseldorfer Straße	12,0	1,7%
	34 Schule Fährer Flur	10,3	2,5%
	35 Schule am Ellenerbrokweg	11,4	1,8%
	36 Schule Farge-Rekum	11,6	2,7%
	39 Schule an der Freiligrathstraße	17,4	2,9%
	40 Schule Blomendal	8,1	1,1%
	42 Schule an der Humannstraße	9,3	1,1%
	43 Schule an der Glockenstraße	8,6	2,1%
	45 Schule an der Grambker Heerstraße	11,2	2,0%
	48 Schule Grolland	13,7	2,5%
	49 Schule Am Borgfelder Saatland	11,5	4,0%
	50 Schule am Bunnsackerweg	15,1	3,2%
	51 Schule am Halmerweg	9,3	1,3%
	52 Schule Hammersbeck	12,2	3,0%
	53 Schule Rönnebeck	11,9	2,2%
	60 Schule an der Horner Heerstraße	18,5	3,7%
	62 Schule In der Vahr	12,4	1,6%
	63 Helene-Kaisen-Schule	10,4	3,4%
	64 Schule an der Kantstraße	10,9	4,0%
	65 Schule an der Karl-Lerbs-Straße	14,1	2,2%
	69 Schule am Pastorenweg	8,8	1,3%
	70 Kinderschule	7,1	4,0%
	71 Schule Kirchhuchting	10,1	1,7%
	76 Schule an der Lessingstraße	16,0	3,4%
	77 Tami-Oelfken-Schule	8,4	0,8%

SNR	Schulname	Kürzung in LWS	Kürzung in %
81	Schule Mahndorf	12,7	2,9%
82	Schule an der Melanchthonstraße	11,2	2,0%
83	Schule an der Landskronastraße	9,5	1,3%
84	Lesum	5,1	4,0%
85	Schule an der Nordstraße	11,0	2,1%
87	Schule Oberneuland	17,7	4,0%
88	Schule an der Oderstraße	13,4	2,7%
89	Schule an der Oslebshäuser Heerstr.	11,5	2,2%
90	Schule Osterholz	14,9	2,7%
91	Schule am Pfälzer Weg	9,2	1,5%
94	Schule an der Paul-Singer-Straße	9,8	1,3%
96	Schule an der Philipp-Reis-Straße	16,5	3,0%
97	Schule am Püschweg	13,1	1,8%
98	Schule Überseestadt	10,3	1,7%
99	Schule am Pulverberg	11,8	2,2%
100	Schule Rablinghausen	12,9	3,3%
101	Schule an der Rechtenflether Str.	12,0	2,5%
105	Schule an der Robinsbalje	9,9	1,0%
106	Schule an der Fischerhuder Straße	10,0	1,2%
110	Schule an der Schmidtstraße	9,7	4,0%
111	Schule Schönebeck	13,2	4,0%
112	Schule an der Stichnathstraße	10,7	1,5%
113	Schule Seehausen	3,1	4,0%
114	Schule am Osterhop	11,1	2,0%
115	Schule an der Stader Straße	16,8	2,6%
116	Schule St. Magnus	10,7	4,0%
117	Schule Strom	3,1	4,0%
118	Schule an der Uphuser Straße	12,1	3,9%
126	Schule Sodenmatt	10,4	2,1%
127	Schule an der Witzlebenstraße	11,9	1,7%
128	Schule an der Carl-Katz-Straße	13,8	3,6%
129	Schule an der Delfter Straße	12,3	1,6%
131	Schule Gartenstadt Werdersee	10,3	4,0%
132	Schule Dillener Quartier	9,6	2,8%
134	Schule an der Walliser Straße	8,6	1,4%
135	Neue Grundschule Vahr	8,7	3,0%
136	Neue Schule Gröpelingen	8,3	2,3%
137	Schule an der Delmestraße	7,6	4,0%
216	Züricher Straße	8,0	1,3%
225	Georg-Droste-Schule	9,1	1,8%
226	Paul-Goldschmidt-Schule	10,7	0,7%
227	Marcusallee	9,2	1,4%
301	Erwachsenenschule	16,6	1,4%
302	Altes Gymnasium	30,0	2,0%
305	Gymnasium Vegesack	30,0	1,5%
306	Gymnasium an der Hamburger Straße	30,0	2,2%
307	Alexander-von-Humboldt-Gymnasium	21,3	1,5%
308	Hermann-Böse-Gymnasium	30,0	1,9%

SNR	Schulname	Kürzung in LWS	Kürzung in %
309	Gymnasium Horn	30,0	1,4%
312	Kippenberg-Gymnasium	30,0	1,8%
324	Gymnasium Links der Weser	30,0	1,4%
351	Allgemeine Berufsbildende Schule	18,7	
352	Berufsbildende Schule für Metalltechnik	14,5	
355	Wilhelm Wagenfeld Schule	21,1	
358	SZ Vegesack	20,1	
359	berufsbildende Schule Einzelhandel und Logistik	21,8	
360	Berufsschule für den Großhandel, Außenhandel ur	27,5	
361	SZ Grenzstraße	29,2	
364	Inge Katz Schule	23,6	
368	SZ Utbremen	30,0	
369	Technisches Bildungswerk Mitte	30,0	
402	Oberschule Delmestraße	11,5	2,9%
403	Oberschule an der Helsinkistraße	14,7	1,0%
404	Wilhelm-Olbers-Oberschule	18,1	0,7%
406	Oberschule Blumenthal	8,9	2,3%
409	Oberschule an der Koblenzer Straße	8,0	0,6%
410	Oberschule an der Lerchenstraße	21,8	1,0%
412	Oberschule Roter Sand	15,1	1,1%
414	Oberschule an der Lehmhorster Straße	9,4	0,7%
416	Oberschule Rockwinkel	30,0	1,6%
417	Oberschule an der Schaumburger Straße	18,2	1,5%
418	Oberschule an der Ronzellenstraße	30,0	1,6%
423	Oberschule Habenhausen	18,8	1,2%
424	Oberschule an der Helgolander Straße	11,2	0,8%
425	Oberschule an der Julius-Brecht-Allee	10,4	0,7%
428	Oberschule Findorff	28,8	1,3%
429	Oberschule Sebaldsbrück	12,1	1,0%
430	Oberschule am Waller Ring	13,5	0,8%
431	Roland zu Bremen Oberschule	9,8	0,6%
436	Wilhelm-Kaisen-Oberschule	18,5	0,9%
438	Albert-Einstein-Oberschule	19,1	1,0%
439	Oberschule Schwachhausen	13,9	2,6%
440	Oberschule im Park	8,6	0,7%
441	Oberschule Am Barkhof	19,3	1,9%
442	Oberschule Ohlenhof	8,6	0,7%
443	Oberschule an der Egge	16,9	0,9%
444	Neue Oberschule Gröpelingen	11,3	0,8%
445	Oberschule an der Kurt-Schumacher-Allee	14,5	0,7%
446	Oberschule Überseestadt	8,7	2,1%
447	Oberschule Borchshöhe	11,9	1,1%
501	Gesamtschule West	10,5	0,7%
502	Gesamtschule Ost	22,2	0,7%
503	Oberschule Lesum	18,7	0,8%
504	Gesamtschule Mitte	24,3	1,6%
505	Oberschule an der Hermannsburg	10,3	0,6%
506	Oberschule am Leibnizplatz	21,3	1,0%

SNR	Schulname	Kürzung in LWS	Kürzung in %
	509 Oberschule in den Sandwehen	13,8	0,7%
	511 Wilhelm-Focke-Oberschule	21,0	1,9%
	512 Gerhard-Rohlf's-Oberschule	9,8	0,8%
	513 Ohlenhof-Willkommensschule	8,4	2,2%
	515 Willkommensschule Stresemannstraße	12,3	2,0%
	516 Willkommensschule Ellm	10,7	1,0%
	517 Willkommensschule Nord	8,2	4,0%
	601 SZ Alwin-Lonke-Straße	26,7	
	602 SZ Bördestraße	19,8	
	603 SZ Blumenthal	15,7	
	618 Berufsbildende Schule für Gesundheit, Pflege und	30,0	
	698 Helmut Schmidt Schule	19,4	
	699 SZ Rübekamp	30,0	
		2300,9	
		86,6	

Erläuterung zu Modell 4c:

a) Kürzung auf max. 30 LWS (13 Schulen)

b) Kürzung auf max. 4 % der Zuweisung (15 Schulen)

Ergebnis: Kürzung gesamt 86,6 VZE